



**TECHNISCHE BETRIEBE WIL**  
STROM GAS WASSER KOMMUNIKATION

# **Voranschlag 2018**

- Bericht und Antrag Parlament**
- Laufende Rechnung**
- Investitionsrechnung**
- Kommentare**
- Abschreibungsplan**

**Nach Genehmigung durch:**  
**- Stadtrat am 27. September 2017**

# Inhaltsverzeichnis

	<u>Seite</u>
<b>Bericht und Antrag Stadtparlament:</b>	3 - 7
<b>Laufende Rechnung, Investitionsrechnung:</b>	
- Verwaltung, Liegenschaften	11
- Elektrizitätsversorgung	11 - 13
- Kommunikationsnetz	14 - 15
- Gasversorgung	16 - 17
- Wasserversorgung	18 - 19
<b>Kommentar Laufende Rechnung</b>	
- Allgemein	23 - 29
- Verwaltung, Liegenschaften	30
- Elektrizitätsversorgung	30 - 32
- Kommunikationsnetz	33 - 34
- Gasversorgung	35 - 37
- Wasserversorgung	38 - 39
<b>Kommentar Investitionsrechnung</b>	
- Verwaltung, Liegenschaften	40
- Elektrizitätsversorgung	41 - 42
- Kommunikationsnetz	43
- Gasversorgung	44 - 45
- Wasserversorgung	45 - 46
<b>Abschreibungsplan:</b>	
- Verwaltung, Liegenschaften	49
- Elektrizitätsversorgung	50
- Kommunikationsnetz	51
- Gasversorgung	52
- Wasserversorgung	53
- TBW Total	54

**- Bericht und Antrag  
Stadtparlament**



27. September 2017

## **Bericht und Antrag an das Stadtparlament**

### **Voranschlag 2018 der Technischen Betriebe Wil**

#### **Antrag**

Frau Präsidentin  
Sehr geehrte Damen und Herren

Der Stadtrat unterbreitet Ihnen folgende Anträge:

1. Für die Schaffung der Vollzeitstelle „Kundenberater Thurcom“ sei der dafür notwendige Kredit gemäss Lohnklassen 15 bis 18 der Besoldungstabelle der Stadt Wil (Fr. 85'400.-- bis 119'300.-- inkl. Lohnnebenkosten, Stand 2017) zu genehmigen.
2. Der Voranschlag für das Jahr 2018 der laufenden Rechnung und der Investitionsrechnung der Technischen Betriebe Wil sei zu genehmigen.
3. Es sei festzustellen, dass die Beschlüsse zu Ziffer 1 und 2 gemäss Art. 7 lit. d resp. lit. f Gemeindeordnung dem fakultativen Referendum unterstehen.

#### **Voranschlag 2018**

##### **Ausgangslage und Grundlagen**

Der Voranschlag 2018 der Technischen Betriebe Wil (TBW) orientiert sich an den Erfahrungswerten des Vorjahrs und berücksichtigt die prognostizierten Erträge und Aufwände auf der Energieseite sowie die steigenden Kundenzahlen und Dienstleistungen im Kommunikationsbereich. Das Energiegeschäft für Strom und Gas ist aufgrund des aktuell verfügbaren Preisstandes und der voraussichtlichen Verbrauchsmengen berechnet. Über die wesentlichen Merkmale der Veränderungen zum Budget des Vorjahres wird in den Kommentaren des Voranschlages eingegangen.

## Voranschlag 2018

Der Voranschlag für die TBW weist bei einem Betriebsertrag von Fr. 70.969 Mio. und einem Aufwand von Fr. 66.616 Mio. einen Ertragsüberschuss von rund Fr. 4.353 Mio. aus. Dies entspricht rund Fr. 0.7 Mio. mehr als im Voranschlag des Vorjahres. Diese Verbesserung ist hauptsächlich auf den Kommunikationsbereich zurückzuführen. Sowohl bei der Stromversorgung als auch bei der Gasversorgung bewegt sich die die Marge aufgrund der zur Verfügung stehenden Informationen auf Vorjahresniveau.

Die Erfolgsrechnung präsentiert sich im Vergleich zum Vorjahresbudget wie folgt:

Erfolgsrechnung TBW	Budget 2017	Budget 2018	Veränderung	
Energie-Ertrag	56'077'000	59'686'000	3'609'000	6.4%
Dienstleistungsertrag	2'768'000	2'643'000	-125'000	-4.5%
Eigenleistungen für Investitionen	9'185'000	8'640'000	-545'000	-5.9%
<b>Total Betriebsertrag</b>	<b>68'030'000</b>	<b>70'969'000</b>	<b>2'939'000</b>	<b>4.3%</b>
Energie-Aufwand	31'198'000	33'890'000	2'692'000	8.6%
Aufwand Material, Fremdleistungen	11'102'000	10'587'000	-515'000	-4.6%
<b>Bruttogewinn</b>	<b>25'730'000</b>	<b>26'492'000</b>	<b>762'000</b>	<b>3.0%</b>
Personalaufwand	8'135'000	8'266'000	131'000	1.6%
Sachaufwand	2'773'000	2'816'000	43'000	1.6%
Sonstiger Betriebsaufwand	32'000	30'000	-2'000	-6.3%
Ausserordentlicher Aufwand/Ertrag	-1'240	-1'240	0	0.0%
Ordentliche Abschreibungen	6'329'987	6'120'395	-209'592	-3.3%
Bezug aus APR-Reserve/Vorfinanzierung	-650'000	-850'000	-200'000	30.8%
Abgaben an Stadt (gemäss Modell)	5'436'000	5'757'000	321'000	5.9%
<b>Rechnungsüberschuss</b>	<b>3'675'253</b>	<b>4'353'845</b>	<b>678'592</b>	<b>18.5%</b>

### Energie-Ertrag / Energie-Aufwand

Aufgrund der prognostizierten Absatzmengen bei Strom, Gas, Wasser und Kommunikationsnetz und den teilweise günstigen Einkaufsbedingungen, resultiert eine leichte Verbesserung des Bruttogewinnes. Vor allem im Bereich Kommunikationsnetz kann von einer merklichen Verbesserung des Absatzes und damit auch des Bruttogewinnes ausgegangen werden. Die Marktpreise für den Strom- und Gas-Einkauf zeigen momentan eine leicht steigende Tendenz, dies insbesondere auch bei den Öko-Produkten wie Strom aus Wasserkraft oder Biogas.

Die Kosten für den Betrieb und den Unterhalt der gesamten Infrastruktur bleiben dagegen grossmehrheitlich stabil. Die Eigenleistungen für Investitionen widerspiegeln das Investitionsvolumen, das im Vergleich zum Vorjahresbudget um rund Fr. 0.6 Mio. tiefer liegt.

#### Personalaufwand

- a) Die Teuerung bei den Löhnen ist bis zu einem Indexstand von 104.2 Punkten ausgeglichen. Der Indexstand per August 2017 betrug 102.0 Punkte. Im Budget 2018 wurden für Stufenerhöhungen rund 1.0%, für Beförderungen rund 0.4% und für Leistungsprämien 0.2% budgetiert. Eine Reallohnerhöhung ist nicht vorgesehen.
- b) Im Bereich Kommunikationsnetz soll eine zusätzliche Stelle geschaffen werden. Mit dieser wird die vor Ort Betreuung der 17 Partnernetze und 34 Servicestellen ermöglicht. Der Kundenberater ist präsent an Messen und Events mit der Zielsetzung der Verkaufsförderung bei den Kunden. Mit dem Technischen Kundenberater sollen Grosskunden (Partnernetze), Marktmittler (Servicestellen) und Endkunden zukünftig besser und enger betreut werden können. Thurcom wächst zwar bei den Internet- und Telefonie-Abonnenten, aber die Gesamtkundenzahlen (Kabelnetzanschlüsse) sind leicht rückgängig. Mit dem Thurcom-Kundenberater soll die Kundenorientierung und die Kundennähe verbessert werden sowie die budgetierten Mehrumsätze gesichert werden. Im Weiteren soll das Risiko der Kundenverluste reduziert werden, insbesondere der Verlust von Partnernetzen, mit denen rund 2/3 des Gesamtumsatzes des Kommunikationsgeschäftes erwirtschaftet werden.

Der dafür notwendige Kredit gemäss Lohnklassen 15 bis 18 der Besoldungstabelle der Stadt Wil (Fr. 85'400.-- bis 119'300.-- inkl. Lohnnebenkosten, Stand 2017) beträgt Fr. 119'300.--. Unbefristete Stellen (jährlich wiederkehrende Ausgaben) über Fr. 100'000.-- müssen durch das Stadtparlament mit separatem Beschluss und Antrag bewilligt werden (siehe Antrag 1).

#### Sachaufwand

Beim Sachaufwand fallen gemäss dem neuen Werbe- und Verkaufsförderungs-Konzept etwas höhere Kosten an, die jedoch durch entsprechende Mehreinnahmen wieder kompensiert werden.

#### Abschreibungen

Die ordentlichen Abschreibungen wurden gemäss den gültigen und vom Stadtparlament am 17. Juni 2003 genehmigten Abschreibungssätzen vorgenommen. Die TBW konnten in den Vorjahren wesentliche Zusatzabschreibungen vornehmen. Aufgrund der daraus resultierenden tieferen Restbuchwerte bei Elektrizitäts-, Gas- und Wasserversorgung resultieren auch entsprechend tiefere Abschreibungsquoten.

#### Sonstiger Betriebsaufwand

Aufgrund des Zinssatzes von 0.5 % (Vorjahr 0.5 %) und einer tieferen Kontokorrentschuld können beim sonstigen Betriebsaufwand geringere Aufwendungen ausgewiesen werden.

#### Bezug aus APR-Reserve/Vorfinanzierung

Die Differenz des höheren Biogaspreises zum Erlös aus dem Gasverkauf wird gemäss Parlamentsbeschluss vom November 2015 mit einem jährlichen Anteil aus der Arbeitspreisreserve der TBW unterstützt. Für das Budget 2018 ist dafür wiederum ein Betrag von Fr. 650'000.-- vorgesehen. Die Förderung des höheren Biogas-Anteiles von bisher 10% auf neu 20% soll zudem mit einem Bezug aus dem Konto Vorfinanzierung Substitutionsprojekte „Ersatz fossiler Energie und Effizienzsteigerung“ von Fr. 200'000.-- zusätzlich gestützt werden.

#### Abgaben an Stadt

Die ordentlichen Abgaben an die Stadt sind nach dem neuen vom Stadtparlament am 9. Februar 2017 genehmigten Abgabemodell berechnet worden. Der Abgabebetrag setzt sich dabei aus einer Verzinsung des kalk. Anlagewertes, einer Abgabe aufgrund der Absatzmenge sowie 33% des Reingewinnes zusammen.

Die für das Jahr 2018 budgetierten Abgeltungen betragen gesamthaft Fr. 5,757 Mio. (Budget Vorjahr Fr. 5.436 Mio.). Auf die Geschäftsbereiche entfallen die folgenden Anteile:

- Elektrizitätsversorgung	Fr.	1'581'000.00	(1'668'000.00)
- Kommunikationsnetz	Fr.	1'651'000.00	(1'428'000.00)
- Gasversorgung	Fr.	2'252'000.00	(2'130'000.00)
- Wasserversorgung	Fr.	273'000.00	( 210'000.00)

#### Rechnungsüberschuss

Der verbleibende Rechnungsüberschuss von gesamthaft Fr. 4.354 Mio. (Budget Vorjahr: Fr 3.675 Mio.) wird wie folgt von den einzelnen Geschäftsbereichen erwirtschaftet:

- Elektrizitätsversorgung	Fr.	512'640.00	( 696'403.00)
- Kommunikationsnetz	Fr.	1'382'491.00	( 893'432.00)
- Gasversorgung	Fr.	1'905'468.00	(1'659'232.00)
- Wasserversorgung	Fr.	553'246.00	( 426'186.00)

#### Investitionen

Die Gesamtinvestitionen der TBW betragen für das Jahr 2018 Fr. 11.471 Mio. (Vorjahr: Fr. 10.856 Mio.). Dabei werden rund 70% in die Erneuerung der Verteilanlagen investiert. Für das geplante Fernwärmenetz sind Projektierungskosten von Fr. 1.3 Mio. enthalten. Auf die einzelnen Werke entfallen dabei:

- Elektrizitätsversorgung	Fr.	2'510'000.00	(2'700'000.00)
- Kommunikationsnetz	Fr.	5'262'000.00	(5'231'000.00)
- Gasversorgung	Fr.	2'559'000.00	(1'655'000.00)
- Wasserversorgung	Fr.	1'140'000.00	(1'270'000.00)

#### Kennzahlen (Investitionsfinanzierung)

Der ausgewiesene Cashflow (Rechnungsüberschuss plus Abschreibungen) von Fr. 10.474 Mio. reicht nicht ganz aus, um die budgetierten Neuinvestitionen von Fr. 11.471 Mio. vollständig zu finanzieren und die Schulden abzubauen. Unter der Voraussetzung, dass der Rechnungsüberschuss für zusätzliche Abschreibungen verwendet wird, ergibt sich für das Budget 2018 eine Investitionsfinanzierung von 91%. Die Kennziffern der vier Geschäftsbereiche im Überblick:

- Elektrizitätsversorgung	87%
- Kommunikationsnetz	93%
- Gasversorgung	98%
- Wasserversorgung	79%

Zusammenfassend darf festgestellt werden, dass die TBW trotz des zunehmenden Wettbewerbs und des stärkeren Preisdrucks und den Ausgaben zur Vorbereitung auf die anstehenden Liberalisierungen der Energiemärkte wiederum ein sehr positives Budgetergebnis vorlegen können.

**Stadt Wil**



Susanne Hartmann  
Stadtpräsidentin



Hansjörg Baumberger  
Stadtschreiber

Voranschlag 2018 TBW



- **Laufende Rechnung**
- **Investitionsrechnung**



BUDGET 2018

VERWALTUNG, LIEGENSCHAFTEN

Konto	Text	BdA	Rechnung 2014	Rechnung 2015	Rechnung 2016	Budget 2017	Budget 2018	Kom.	Abw. zu Budget 2017
5000 3010	Löhne	M w	1'809'782.60	1'829'348.40	1'849'695.75	1'978'000	1'954'000	K1	-24'000 -1.2%
5000 3030	Sozialversicherungsbeiträge	N n	140'911.60	137'253.10	138'060.90	143'000	144'000		1'000 0.7%
5000 3040	Personalversicherungsbeiträge	M w	175'436.20	158'709.35	152'477.75	167'000	167'000		0 0.0%
5000 3050	Unfall- u. Krankenversich.-beiträge	N n	37'828.40	36'608.25	41'110.55	37'000	42'000		5'000 13.5%
5000 3090	Weiterbildung, Personalwerbung	K m	49'245.34	57'077.21	58'646.09	60'000	60'000		0 0.0%
5000 3100	Büromat./ Drucks./Fachlit./Inserate	K w	100'670.81	117'423.12	94'002.79	120'000	110'000	K20	-10'000 -8.3%
5000 3110	Anschaff. Mobilien und Maschinen	K m	63'584.69	70'319.06	60'344.52	70'000	60'000	K21	-10'000 -14.3%
5000 3120	Energie, Heizung, Wasser f/Gebäude	M w	61'648.90	63'979.20	63'686.27	70'000	65'000	K22	-5'000 -7.1%
5000 3132	Treibstoffe Fahrzeuge	M w	4'232.74	3'729.80	2'833.95	3'000	3'000		0 0.0%
5000 3137	Verbrauchsmaterial	K w	13'031.26	13'839.42	12'962.29	15'000	15'000		0 0.0%
5000 3141	Unterhalt Bürogebäude	K m	46'748.27	46'742.09	34'812.57	48'000	45'000	K23	-3'000 -6.3%
5000 3142	Unterhalt Werkhof	K m	69'672.18	59'128.70	76'850.34	70'000	75'000	K24	5'000 7.1%
5000 3150	Unterhalt Mob./Masch./Dienstkleider	K w	52'022.38	85'589.07	59'124.86	80'000	80'000		0 0.0%
5000 3152	Unterhalt Fahrzeuge	K m	4'218.08	7'712.97	9'360.16	6'000	8'000	K25	2'000 33.3%
5000 3153	Unterhalt/Wartung LIS	M w	93'637.13	83'333.83	78'344.63	95'000	100'000	K26	5'000 5.3%
5000 3170	Spesenentschädigungen	M w	23'667.00	23'831.31	26'379.29	26'000	27'000	K27	1'000 3.8%
5000 3180	Versicherungen, Grundsteuern	M w	37'319.30	37'466.10	38'903.20	38'000	38'000		0 0.0%
5000 3182	Fahrzeugversicherungen, -steuern	M w	6'900.10	5'598.85	5'488.75	7'000	6'000	K28	-1'000 -14.3%
5000 3184	Verwaltungskostenbeitr. an Gemeinde	M s	125'000.00	125'000.00	125'000.00	125'000	125'000	K29	0 0.0%
5000 3185	IT-Dienstleistungen durch Dritte	M w	212'916.14	212'541.61	222'318.05	235'000	240'000	K30	5'000 2.1%
5000 3186	Porti, Telefon, Kontospesen, Gebühren	M w	257'834.11	246'560.92	259'911.77	265'000	265'000		0 0.0%
5000 3187	Honorare, Dienstleist.-entschädigungen	K m	179'116.11	177'826.10	149'910.94	200'000	200'000		0 0.0%
5000 3190	Mitgliederbeiträge	M m	4'446.29	4'551.48	4'779.62	5'000	5'000		0 0.0%
5000 3230	Zinsen	M w	-3'042.89	-334.71	0.00	-2'000	-2'000		0 0.0%
5000 4270	Mietertrag	M w	-173'208.46	-174'121.16	-174'230.14	-175'000	-175'000		0 0.0%
5000 4345	Ertrag Dienstleistungen für Dritte	M m	-105'488.53	-89'393.84	-113'148.15	-70'000	-80'000	K31	-10'000 14.3%
5000 4360	Lohnrückerstattungen EO u. SUVA	N n	-14'160.45	-26'150.00	-28'358.60	-25'000	-24'000		1'000 -4.0%
5000 4530	Umlage Kosten Verwaltung, Liegensch.	N n	-3'276'899.30	-3'314'170.23	-3'249'268.15	-3'591'000	-3'553'000	K32	38'000 -1.1%
<b>5000</b>	<b>Total Verwaltung</b>		<b>0.00</b>	<b>0.00</b>	<b>0.00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>		<b>0 -</b>
	<b>TOTAL LAUFENDE RECHNUNG</b>		<b>0.00</b>	<b>0.00</b>	<b>0.00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>		<b>0 -</b>
5000 5030	Gebäude, Grundstücke	K s	0.00	0.00	0.00	0	160'000	K101	160'000 -
5000 5060	IT-Infrastruktur	K m	121'988.17	145'844.56	128'145.21	120'000	120'000	K102	0 0.0%
5000 5062	Fahrzeuge	K s	0.00	48'553.76	0.00	40'000	0		-40'000 -100.0%
5000 5065	LIS (CAD-Anlage)	K m	86'146.10	87'412.88	34'520.65	60'000	60'000	K103	0 0.0%
5000 6390	Umlage Investit. Verwaltung, Liegensch.	N n	-208'134.27	-281'811.20	-162'665.86	-220'000	-340'000	K104	-120'000 54.5%
<b>5000</b>	<b>Total Verwaltung</b>		<b>0.00</b>	<b>0.00</b>	<b>0.00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>		<b>0 -</b>
	<b>TOTAL INVESTITIONS-RECHNUNG</b>		<b>0.00</b>	<b>0.00</b>	<b>0.00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>		<b>0 -</b>

**BUDGET 2018**

**ELEKTRIZITATS-VERSORGUNG**

Konto	Text	BdA	Rechnung 2014	Rechnung 2015	Rechnung 2016	Budget 2017	Budget 2018	Kom.	Abw. zu Budget 2017
5100 3530	Anteil an Gesamtverwaltungskosten	N n	851'994.00	861'684.00	812'317.00	898'000	888'000	K32	-10'000 -1.1%
<b>5100 Total</b>	<b>Verwaltung</b>		<b>851'994.00</b>	<b>861'684.00</b>	<b>812'317.00</b>	<b>898'000</b>	<b>888'000</b>		<b>-10'000 -1.1%</b>
5120 3120	Energie	M w	71.30	0.00	0.00	1'000	1'000		0 0.0%
5120 3180	Versicherungen, Grundsteuern	M w	4'999.05	5'145.85	5'667.90	5'000	5'000		0 0.0%
5120 3181	Installationskontrolle	M w	5'671.99	6'328.98	5'886.90	6'000	6'000		0 0.0%
5120 3187	Förderung erneuerbare Energien	M m	124'650.00	241'950.51	242'855.74	260'000	260'000	K33	0 0.0%
5120 3190	Mitgliederbeiträge an Verbände	M w	29'186.25	26'728.04	33'844.83	40'000	40'000		0 0.0%
5120 3900	Unterhalt Zentr./RS/Alarmanl./FLS	M m	14'270.35	13'874.65	9'819.65	15'000	15'000		0 0.0%
5120 3901	Unterhalt Transformatorenstationen	M m	123'091.95	126'894.75	95'268.90	100'000	100'000	K34	0 0.0%
5120 3902	Unterhalt Verteilnetz	M m	142'671.00	138'079.40	133'457.50	150'000	150'000	K35	0 0.0%
5120 3904	Unterhalt Energie-Erzeugungsanlagen	M m	10'995.55	5'596.70	7'845.15	10'000	10'000		0 0.0%
5120 3905	Unterhalt Zähler, Empfänger	M m	534'036.20	511'667.10	505'685.60	420'000	400'000	K36	-20'000 -4.8%
5120 3908	Leistungen für Öffentlichkeit/Sponsoring	K s	46'170.75	34'608.65	25'697.55	50'000	50'000	K8	0 0.0%
5120 4270	Mieten	M m	-500.00	-500.00	-500.00	-1'000	-1'000		0 0.0%
<b>5120 Total</b>	<b>Verteilanlagen</b>		<b>1'035'314.39</b>	<b>1'110'374.63</b>	<b>1'065'529.72</b>	<b>1'056'000</b>	<b>1'036'000</b>		<b>-20'000 -1.9%</b>
5130 3010	Löhne	M w	1'029'561.00	1'019'794.60	1'158'506.60	1'129'000	1'141'000	K1	12'000 1.1%
5130 3030	Sozialversicherungsbeiträge	N n	77'928.95	74'360.35	86'013.25	80'000	85'000		5'000 6.3%
5130 3040	Personalversicherungsbeiträge	M w	101'410.60	100'378.80	112'986.40	106'000	112'000		6'000 5.7%
5130 3050	Unfall- und Krankenversich.-beiträge	N n	21'550.95	20'253.50	25'406.50	22'000	24'000		2'000 9.1%
5130 3090	Weiterbildung, Personalwerbung	K m	39'721.08	32'382.00	25'953.42	35'000	35'000		0 0.0%
5130 3132	Treibstoffe Fahrzeuge	M w	19'452.60	15'745.87	15'346.78	17'000	17'000		0 0.0%
5130 3140	Fremdleistungen inkl. Material	N n	2'018'876.27	2'354'868.22	2'205'494.76	2'400'000	2'400'000	K9	0 0.0%
5130 3151	Unterhalt Apparate, Werkzeuge	K m	22'863.39	17'949.20	15'064.47	20'000	20'000		0 0.0%
5130 3152	Unterhalt Fahrzeuge	K m	38'198.15	24'533.15	29'301.17	24'000	26'000	K37	2'000 8.3%
5130 3170	Spesenentschädigungen	M w	17'677.39	17'641.15	19'953.53	21'000	21'000		0 0.0%
5130 3182	Fahrzeugversicherungen, -steuern	M w	22'225.70	22'371.40	21'641.60	22'000	22'000		0 0.0%
5130 3909	Leistungen anderer Abteilungen	K m	2'637.50	226.50	2'145.00	1'000	1'000		0 0.0%
5130 4340	Ertrag für öffentliche Beleuchtung	M s	-386'671.40	-395'437.41	-387'557.51	-400'000	-400'000	K38	0 0.0%
5130 4355	Installationen, Dienstleistungen	M m	-418'394.89	-512'499.11	-551'358.96	-400'000	-400'000	K39	0 0.0%
5130 4360	Lohnrückerstattungen EO u. SUVA	N n	-29'217.65	-35'458.80	-28'794.35	-30'000	-33'000		-3'000 10.0%
5130 4380	Investitionen Verteilanlagen	N n	-1'601'402.95	-1'943'546.70	-1'924'646.75	-2'340'000	-2'340'000	K10	0 0.0%
5130 4900	Unterhalt Verteilanlagen	N n	-871'235.80	-830'721.25	-777'774.35	-745'000	-725'000	K11	20'000 -2.7%
5130 4909	Leistungen für andere Abteilungen	K m	-27'198.25	-36'846.00	-61'323.00	-32'000	-32'000		0 0.0%
<b>5130 Total</b>	<b>Installationen</b>		<b>77'982.64</b>	<b>-54'004.53</b>	<b>-13'641.44</b>	<b>-70'000</b>	<b>-26'000</b>		<b>44'000 -62.9%</b>

**BUDGET 2018**

**ELEKTRIZITATS-VERSORGUNG**

Konto	Text	BdA	Rechnung 2014	Rechnung 2015	Rechnung 2016	Budget 2017	Budget 2018	Kom.	Abw. zu Budget 2017
5180 3105	Information/Marketing	K s	52'546.06	95'709.23	147'008.05	90'000	135'000	K40	45'000 50.0%
5180 3130	Strom-Ankauf	L w	12'774'370.51	11'905'429.79	10'836'752.90	10'460'000	11'382'000	K41	922'000 8.8%
5180 3300	Debitorenverluste, Veränd. Delkredere	M w	23'652.32	30'454.78	21'159.13	25'000	30'000	K12	5'000 20.0%
5180 4340	Strom-Verkauf	M m	-19'378'791.27	-18'978'446.55	-17'453'789.02	-16'650'000	-17'210'000	K42	-560'000 3.4%
<b>5180 Total</b>	<b>An- und Verkauf</b>		<b>-6'528'222.38</b>	<b>-6'946'852.75</b>	<b>-6'448'868.94</b>	<b>-6'075'000</b>	<b>-5'663'000</b>		<b>412'000 -6.8%</b>
5190 3230	Zinsen an Stadt	L w	66'004.90	58'704.23	11'378.08	13'000	6'000	K13	-7'000 -53.8%
5190 3310	Ordentl. Abschreibungen	L m	1'784'660.00	1'693'781.00	1'586'002.00	1'814'597	1'666'360	K14	-148'237 -8.2%
5190 3320	Direktabschreibungen	L m	0.00	0.00	0.00	0	0	K15	0 -
5190 3340	Zusatzabschreibungen	K s	1'202'162.45	1'500'313.42	0.00	0	0	K16	0 -
5190 3620	Abgaben an Stadt	K s	1'518'000.00	1'776'000.00	1'878'000.00	1'668'000	1'581'000	K17	-87'000 -5.2%
5190 4260	Zinsen auf Beteiligungen	M w	-7'896.00	0.00	0.00	-1'000	-1'000		0 0.0%
<b>5190 Total</b>	<b>Finanzen</b>		<b>4'562'931.35</b>	<b>5'028'798.65</b>	<b>3'475'380.08</b>	<b>3'494'597</b>	<b>3'252'360</b>		<b>-242'237 -6.9%</b>
<b>TOTAL LAUFENDE RECHNUNG</b>			<b>0.00</b>	<b>0.00</b>	<b>-1'109'283.58</b>	<b>-696'403</b> (Gewinn)	<b>-512'640</b> (Gewinn)		<b>183'763 -26.4%</b>

Seite 13

5100 5420	Beteiligungen	M s	0.00	0.00	0.00	0	0		
5100 5630	Anteil an Gesamtinvestitionen	N n	54'115.00	73'271.00	40'666.00	55'000	85'000	K104	30'000 54.5%
<b>5100 Total</b>	<b>Verwaltung</b>		<b>54'115.00</b>	<b>73'271.00</b>	<b>40'666.00</b>	<b>55'000</b>	<b>85'000</b>		<b>30'000 54.5%</b>
5120 5010	Zentrale, Rundsteuer., Alarmanlage	M m	191'387.25	189'077.40	141'361.30	140'000	170'000	K105	30'000 21.4%
5120 5011	Transformatorstationen	M m	545'142.30	164'799.60	428'955.50	700'000	600'000	K106	-100'000 -14.3%
5120 5012	Verteilnetz NS	M m	622'519.90	1'161'607.30	850'023.20	950'000	850'000	K107	-100'000 -10.5%
5120 5013	Verteilnetz MS	M m	221'275.45	101'709.40	170'702.15	250'000	200'000	K108	-50'000 -20.0%
5120 5017	Anlagen erneuerbare Energien	M m	21'078.05	326'353.00	333'604.60	300'000	520'000	K109	220'000 73.3%
5120 5060	Zähler, Empfänger	M m	453'409.81	442'826.52	454'722.52	360'000	240'000	K110	-120'000 -33.3%
5120 5061	Apparate und Instrumente	K m	26'061.05	25'296.77	21'317.73	25'000	25'000		0 0.0%
5120 5062	Fahrzeuge	K m	48'435.70	150'452.84	93'737.26	0	80'000	K111	80'000 -
5120 6100	Anschlussbeiträge	M w	-106'250.00	-42'000.00	-106'000.00	-80'000	-80'000	K112	0 0.0%
5120 6200	Beiträge PV-Anlage Bürgermodell	M w					-180'000	K113	-180'000 -
<b>5120 Total</b>	<b>Verteilanlagen</b>		<b>2'023'059.51</b>	<b>2'520'122.83</b>	<b>2'388'424.26</b>	<b>2'645'000</b>	<b>2'425'000</b>		<b>-220'000 -8.3%</b>
<b>TOTAL INVESTITIONS-RECHNUNG</b>			<b>2'077'174.51</b>	<b>2'593'393.83</b>	<b>2'429'090.26</b>	<b>2'700'000</b>	<b>2'510'000</b>		<b>-190'000 -7.0%</b>

**BUDGET 2018**

**KOMMUNIKATIONSNETZ**

Konto	Text	BdA	Rechnung 2014	Rechnung 2015	Rechnung 2016	Budget 2017	Budget 2018	Kom.	Abw. zu Budget 2017
5200 3530	Anteil an Gesamtverwaltungskosten	N n	983'070.00	994'251.00	974'780.00	1'077'000	1'066'000	K32	-11'000 -1.0%
<b>5200 Total</b>	<b>Verwaltung</b>		<b>983'070.00</b>	<b>994'251.00</b>	<b>974'780.00</b>	<b>1'077'000</b>	<b>1'066'000</b>		<b>-11'000 -1.0%</b>
5220 3120	Energie	M w	112'481.81	117'689.83	109'896.26	120'000	120'000		0 0.0%
5220 3180	Versicherungen, Grundsteuern	M w	1'000.00	1'004.85	1'004.85	1'000	1'000		0 0.0%
5220 3186	Leitungsgebühren, Abgaben	M w	221'782.75	228'031.18	224'920.93	220'000	255'000	K43	35'000 15.9%
5220 3190	Mitgliederbeiträge an Verbände	M w	4'347.92	4'678.75	5'169.85	5'000	5'000		0 0.0%
5220 3900	Unterhalt Antenne, Kopfstation	M m	701'269.20	817'826.25	848'556.85	900'000	920'000	K44	20'000 2.2%
5220 3902	Unterhalt Verteilnetz	M m	733'008.00	605'144.90	667'286.35	670'000	720'000	K45	50'000 7.5%
5220 3906	Betrieb Verkaufsstellennetz	M m	0.00	0.00	0.00	0	150'000	K46	150'000 -
5220 3908	Leistungen für Öffentlichkeit/Sponsoring	K s	6'185.05	1'856.35	0.00	3'000	3'000	K8	0 0.0%
5220 4270	Mieten	M w	-2'400.00	-2'400.00	-2'400.00	-2'000	-2'000		0 0.0%
<b>5220 Total</b>	<b>Verteilanlagen</b>		<b>1'777'674.73</b>	<b>1'773'832.11</b>	<b>1'854'435.09</b>	<b>1'917'000</b>	<b>2'172'000</b>		<b>255'000 13.3%</b>
5230 3010	Löhne	M w	1'888'587.15	1'927'470.40	2'077'394.40	2'210'000	2'292'000	K1	82'000 3.7%
5230 3030	Sozialversicherungsbeiträge	N n	148'341.45	147'448.05	156'655.15	164'000	177'000		13'000 7.9%
5230 3040	Personalversicherungsbeiträge	M w	176'342.35	149'913.50	157'267.55	169'000	194'000		25'000 14.8%
5230 3050	Unfall- und Krankenversich.-beiträge	N n	40'776.80	40'026.75	47'077.60	42'000	51'000		9'000 21.4%
5230 3090	Weiterbildung, Personalwerbung	K m	33'082.33	18'965.16	28'427.96	38'000	38'000		0 0.0%
5230 3132	Treibstoffe Fahrzeuge	M w	17'511.65	15'945.99	14'049.22	17'000	17'000		0 0.0%
5230 3140	Fremdleistungen inkl. Material	N n	3'351'952.36	3'111'521.57	4'002'289.35	3'850'000	3'850'000	K9	0 0.0%
5230 3151	Unterhalt Apparate, Werkzeuge	K m	9'923.75	11'066.33	12'297.39	12'000	12'000		0 0.0%
5230 3152	Unterhalt Fahrzeuge	K w	10'334.32	18'610.02	13'233.27	14'000	15'000		1'000 7.1%
5230 3170	Spesenentschädigungen	M w	13'927.47	14'704.59	16'635.53	17'000	17'000		0 0.0%
5230 3182	Fahrzeugversicherungen, -steuern	M w	13'256.26	12'624.10	12'379.40	13'000	13'000		0 0.0%
5230 3909	Leistungen anderer Abteilungen	K m	4'204.00	4'682.75	2'899.00	4'000	4'000		0 0.0%
5230 4355	Installationen, Dienstleistungen	M m	-721'471.65	-371'301.82	-261'360.16	-300'000	-300'000		0 0.0%
5230 4360	Lohnrückerstattungen EO u. SUVA	N n	-29'657.55	-26'087.35	-19'801.60	-25'000	-37'000		-12'000 48.0%
5230 4380	Investitionen Verteilanlagen	N n	-2'987'013.70	-2'872'234.55	-3'914'092.85	-4'020'000	-3'960'000	K10	60'000 -1.5%
5230 4900	Unterhalt Verteilanlagen	N n	-1'440'462.25	-1'424'827.50	-1'515'843.20	-1'573'000	-1'793'000	K11	-220'000 14.0%
5230 4909	Leistungen für andere Abteilungen	K m	-802.50	-2'876.50	-2'497.00	-1'000	-1'000		0 0.0%
<b>5230 Total</b>	<b>Installationen</b>		<b>528'832.24</b>	<b>775'651.49</b>	<b>827'011.01</b>	<b>631'000</b>	<b>589'000</b>		<b>-42'000 -6.7%</b>

**BUDGET 2018**

**KOMMUNIKATIONSNETZ**

Konto	Text	BdA	Rechnung 2014	Rechnung 2015	Rechnung 2016	Budget 2017	Budget 2018	Kom.	Abw. zu Budget 2017
5280 3105	Information/Marketing	K m	339'877.88	378'075.86	494'101.16	480'000	516'000	K47	36'000 7.5%
5280 3187	Aufwand Urheberrechtsgebühren	L w	417'852.32	472'787.07	504'117.79	543'000	535'000	K48	-8'000 -1.5%
5280 3189	Aufwand Signaleinkauf	M w	2'253'611.79	2'452'278.93	2'377'664.29	2'605'000	2'363'000	K49	-242'000 -9.3%
5280 3300	Debitorenverluste, Veränd. Delkreder	M w	88'954.61	53'429.45	78'496.88	50'000	70'000	K12	20'000 40.0%
5280 4340	Ertrag Abonnements- / Grundgebühren	M m	-3'414'878.05	-3'430'128.68	-3'581'531.48	-3'246'000	-3'177'000	K50	69'000 -2.1%
5280 4343	Ertrag Netzinfrastruktur/Mehrwertdienste	M m	-7'800'805.79	-8'418'250.16	-8'870'429.53	-9'289'000	-10'202'000	K51	-913'000 9.8%
5280 4347	Ertrag Urheberrechtsgebühren	L w	-388'567.28	-386'700.30	-427'035.36	-491'000	-486'000	K52	5'000 -1.0%
5280 4348	Ertrag Teleclub	M w	-14'764.00	-13'572.00	-12'771.95	-11'000	-11'000		0 0.0%
<b>5280 Total</b>	<b>An- und Verkauf</b>		<b>-8'518'718.52</b>	<b>-8'892'079.83</b>	<b>-9'437'388.20</b>	<b>-9'359'000</b>	<b>-10'392'000</b>		<b>-1'033'000 11.0%</b>
5290 3230	Zinsen an Stadt	L w	56'575.60	45'658.85	14'222.60	21'000	26'000	K13	5'000 23.8%
5290 3310	Ordentl. Abschreibungen	L m	2'668'797.00	2'697'946.00	2'980'942.00	3'391'568	3'505'509	K14	113'941 3.4%
5290 3320	Direktabschreibungen	L m	0.00	0.00	0.00	0	0	K15	0 -
5290 3340	Zusatzabschreibungen	K s	1'105'768.95	943'740.38	0.00	0	0	K16	0 -
5290 3620	Abgaben an Stadt	K s	1'398'000.00	1'661'000.00	1'570'000.00	1'428'000	1'651'000	K17	223'000 15.6%
5290 3822	Einlage in Reserve (EK)	K s	0.00	0.00	0.00	0	0	K18	0 -
<b>5290 Total</b>	<b>Finanzen</b>		<b>5'229'141.55</b>	<b>5'348'345.23</b>	<b>4'564'164.60</b>	<b>4'840'568</b>	<b>5'182'509</b>		<b>341'941 7.1%</b>
<b>TOTAL LAUFENDE RECHNUNG</b>			<b>0.00</b>	<b>0.00</b>	<b>-1'216'997.50</b>	<b>-893'432</b>	<b>-1'382'491</b>		<b>-489'059 54.7%</b>
						(Gewinn)	(Gewinn)		

5200 5420	Beteiligungen	M s	0.00	0.00	0.00	0	0		0 -
5200 5630	Anteil an Gesamtinvestitionen	N n	62'440.00	84'543.00	48'800.00	66'000	102'000	K104	36'000 54.5%
<b>5200 Total</b>	<b>Verwaltung</b>		<b>62'440.00</b>	<b>84'543.00</b>	<b>48'800.00</b>	<b>66'000</b>	<b>102'000</b>		<b>36'000 54.5%</b>
5220 5010	Antenne, Kopfstation	M m	962'348.85	1'135'400.05	1'726'843.50	1'720'000	1'660'000	K114	-60'000 -3.5%
5220 5012	Verteilnetz	M m	2'024'664.85	1'736'834.50	2'187'249.35	2'300'000	2'300'000	K115	0 0.0%
5220 5060	Decodier-Empfänger / Kabel-Modem	M m	1'112'629.04	873'865.03	775'718.00	1'200'000	1'200'000	K116	0 0.0%
5220 5061	Apparate und Instrumente	K m	37'392.83	27'878.66	42'530.23	40'000	40'000		0 0.0%
5220 5062	Fahrzeuge	K m	27'864.44	43'199.12	37'650.93	35'000	75'000	K117	40'000 114.3%
5220 6100	Anschlussbeiträge	M w	-161'750.00	-119'250.00	-127'185.17	-130'000	-115'000	K118	15'000 -11.5%
<b>5220 Total</b>	<b>Verteilanlagen</b>		<b>4'003'150.01</b>	<b>3'697'927.36</b>	<b>4'642'806.84</b>	<b>5'165'000</b>	<b>5'160'000</b>		<b>-5'000 -0.1%</b>
<b>TOTAL INVESTITIONS-RECHNUNG</b>			<b>4'065'590.01</b>	<b>3'782'470.36</b>	<b>4'691'606.84</b>	<b>5'231'000</b>	<b>5'262'000</b>		<b>31'000 0.6%</b>

BUDGET 2018

GASVERSORGUNG

Konto	Text	BdA	Rechnung 2014	Rechnung 2015	Rechnung 2016	Budget 2017	Budget 2018	Kom.	Abw. zu Budget 2017
5400 3530	Anteil an Gesamtverwaltungskosten	N n	1'015'839.00	1'027'393.00	1'039'766.00	1'149'000	1'137'000	K32	-12'000 -1.0%
<b>5400 Total</b>	<b>Verwaltung</b>		<b>1'015'839.00</b>	<b>1'027'393.00</b>	<b>1'039'766.00</b>	<b>1'149'000</b>	<b>1'137'000</b>		<b>-12'000 -1.0%</b>
5420 3120	Energie	M w	2'275.62	490.68	238.05	1'000	1'000		0 0.0%
5420 3180	Versicherungen, Grundsteuern	M w	48'151.95	51'905.65	57'270.15	60'000	60'000		0 0.0%
5420 3187	Förderung erneuerbare Energien	M m	184'114.00	237'450.00	233'070.00	330'000	330'000	K53	0 0.0%
5420 3190	Mitgliederbeiträge an Verbände	M w	104'122.92	105'445.19	103'118.33	110'000	110'000		0 0.0%
5420 3900	Unterhalt Abnahmestation	M m	11'595.00	39'094.40	35'075.60	65'000	110'000	K54	45'000 69.2%
5420 3902	Unterhalt Verteilnetz und Regler	M m	334'197.25	316'689.35	263'868.30	400'000	400'000	K55	0 0.0%
5420 3903	Unterhalt FLS	M m	3'173.15	328.15	656.25	5'000	5'000		0 0.0%
5420 3904	Betrieb Contracting	M m	20'094.75	17'753.70	25'930.65	25'000	25'000		0 0.0%
5420 3905	Zählerauswechsl./Inst.-kontrolle	M m	283'433.75	290'717.15	246'807.90	240'000	240'000	K56	0 0.0%
5420 3908	Leistungen für Öffentlichkeit/Sponsoring	K s	0.00	0.00	0.00	0	0	K8	0 -
5420 4270	Mieten	M w	0.00	0.00	0.00	-1'000	-1'000		0 0.0%
<b>5420 Total</b>	<b>Verteilanlagen</b>		<b>991'158.39</b>	<b>1'059'874.27</b>	<b>966'035.23</b>	<b>1'235'000</b>	<b>1'280'000</b>		<b>45'000 3.6%</b>
5430 3010	Löhne	M w	850'452.40	875'089.10	897'227.95	975'000	986'000	K1	11'000 1.1%
5430 3030	Sozialversicherungsbeiträge	N n	64'819.30	62'300.05	63'578.85	70'000	74'000		4'000 5.7%
5430 3040	Personalversicherungsbeiträge	M w	81'411.20	72'675.70	74'726.35	87'000	92'000		5'000 5.7%
5430 3050	Unfall- und Krankenversich.-beiträge	N n	16'685.90	16'157.10	18'529.40	19'000	21'000		2'000 10.5%
5430 3090	Weiterbildung, Personalwerbung	K m	31'684.88	23'976.31	31'776.49	38'000	38'000		0 0.0%
5430 3132	Treibstoffe Fahrzeuge	M w	22'743.36	19'019.28	17'305.49	21'000	21'000		0 0.0%
5430 3140	Fremdleistungen inkl. Material	N n	2'078'786.76	2'192'116.28	1'640'436.10	2'150'000	1'650'000	K9	-500'000 -23.3%
5430 3151	Unterhalt Apparate, Werkzeuge	K m	19'023.74	25'273.59	23'136.13	20'000	20'000		0 0.0%
5430 3152	Unterhalt Fahrzeuge	K w	20'467.20	25'536.43	22'150.04	21'000	23'000	K57	2'000 9.5%
5430 3170	Spesenentschädigungen	M w	17'228.50	18'108.66	20'418.01	20'000	20'000		0 0.0%
5430 3182	Fahrzeugversicherungen, -steuern	M w	11'575.80	12'324.20	13'363.60	11'000	11'000		0 0.0%
5430 3909	Leistungen anderer Abteilungen	K m	1'652.75	17'433.25	28'642.50	16'000	16'000		0 0.0%
5430 4355	Installationen, Dienstleistungen	M m	-605'879.81	-477'482.08	-451'213.78	-600'000	-500'000	K58	100'000 -16.7%
5430 4356	Kundendienst, Apparate-Service	M m	-484'681.61	-522'572.94	-528'972.21	-580'000	-580'000	K59	0 0.0%
5430 4360	Lohnrückerstattungen EO u. SUVA	N n	-36'178.10	-48'900.40	-55'644.90	-30'000	-35'000		-5'000 16.7%
5430 4380	Investitionen Verteilanlagen	N n	-1'036'382.10	-1'406'296.65	-860'227.40	-1'380'000	-965'000	K10	415'000 -30.1%
5430 4900	Unterhalt Verteilanlagen	N n	-652'493.90	-664'582.75	-572'338.70	-735'000	-780'000	K11	-45'000 6.1%
5430 4909	Leistungen für andere Abteilungen	K m	-2'173.00	-226.50	0.00	0	0		0 -
<b>5430 Total</b>	<b>Installationen</b>		<b>398'743.27</b>	<b>239'948.63</b>	<b>382'893.92</b>	<b>123'000</b>	<b>112'000</b>		<b>-11'000 -8.9%</b>

**BUDGET 2018**

**GASVERSORGUNG**

Konto	Text	BdA	Rechnung 2014	Rechnung 2015	Rechnung 2016	Budget 2017	Budget 2018	Kom.	Abw. zu Budget 2017
5480 3105	Information/Marketing	K m	58'041.80	91'489.27	106'973.99	190'000	166'000	K60	-24'000 -12.6%
5480 3130	Erdgasankauf	L w	18'012'743.02	16'870'046.43	17'506'950.84	16'710'000	18'730'000	K61	2'020'000 12.1%
5480 3134	Energieaufwand Contracting	M m	75'040.91	75'419.49	67'405.80	80'000	80'000	K62	0 0.0%
5480 3300	Debitorenverluste, Veränd. Delkredere	M w	20'031.00	24'968.15	5'067.52	10'000	20'000	K12	10'000 100.0%
5480 3829	Veränderung APR-Reserve EGO	M m	2'570'541.03	694'974.39	-124'661.55	650'000	650'000	K63	0 0.0%
5480 4340	Erdgasverkauf	M m	-26'728'993.65	-25'352'978.25	-26'087'079.89	-23'700'000	-25'920'000	K64	-2'220'000 9.4%
5480 4342	Ertrag Contracting	M m	-150'144.60	-153'004.25	-149'583.12	-240'000	-160'000	K65	80'000 -33.3%
<b>5480 Total</b>	<b>An- und Verkauf</b>		<b>-6'142'740.49</b>	<b>-7'749'084.77</b>	<b>-8'674'926.41</b>	<b>-6'300'000</b>	<b>-6'434'000</b>		<b>-134'000 2.1%</b>
5490 3230	Zinsen an Stadt	L w	18'858.50	26'090.77	2'017.31	0	0	K13	0 -
5490 3310	Ordentl. Abschreibungen	L m	1'082'160.00	1'013'222.00	514'365.00	654'008	597'772	K14	-56'236 -8.6%
5490 3320	Direktabschreibungen	L m	0.00	1'448'000.00	0.00	0	0	K15	0 -
5490 3340	Zusatzabschreibungen	K s	1'362'337.39	2'825'737.27	0.00	0	0	K16	0 -
5490 3620	Abgaben an Stadt	K s	2'006'000.00	2'644'000.00	3'001'000.00	2'130'000	2'252'000	K17	122'000 5.7%
5490 3822	Einlage in Reserve (EK)	K s	0.00	0.00	0.00	0	0	K18	0 -
5490 4260	Zinsen/Erträge auf Beteiligungen	M w	-732'356.06	-725'181.17	-657'270.00	-240	-240		0 0.0%
5490 4822	Bezug aus Reserven/Vorfinanzierung	K s	0.00	-362'000.00	0.00	-650'000	-850'000	K66	-200'000 30.8%
<b>5490 Total</b>	<b>Finanzen</b>		<b>3'736'999.83</b>	<b>5'421'868.87</b>	<b>2'860'112.31</b>	<b>2'133'768</b>	<b>1'999'532</b>		<b>-134'236 -6.3%</b>
<b>TOTAL LAUFENDE RECHNUNG</b>			<b>0.00</b>	<b>0.00</b>	<b>-3'426'118.95</b>	<b>-1'659'232</b> (Gewinn)	<b>-1'905'468</b> (Gewinn)		<b>-246'236 14.8%</b>

5400 5420	Beteiligungen	M m	0.00	1'810'000.00	0.00	0	0		0 -
5400 5630	Anteil an Gesamtinvestitionen	N n	64'522.00	87'361.00	52'053.00	70'000	109'000	K104	39'000 55.7%
<b>5400 Total</b>	<b>Verwaltung</b>		<b>64'522.00</b>	<b>1'897'361.00</b>	<b>52'053.00</b>	<b>70'000</b>	<b>109'000</b>		<b>39'000 55.7%</b>
5420 5010	Abnahmestationen	M m	0.00	43'610.20	90'684.10	0	0		0 -
5420 5012	Verteilnetz und Regler	M m	1'036'382.10	1'311'927.75	759'043.30	1'200'000	855'000	K119	-345'000 -28.8%
5420 5014	Contracting	M m	0.00	50'758.70	0.00	170'000	100'000	K120	-70'000 -41.2%
5420 5015	Fernleitsystem/Kommandoraum	M m	0.00	0.00	10'500.00	10'000	10'000		0 0.0%
5420 5017	Fernwärme	M m	0.00	0.00	0.00	0	1'300'000	K121	1'300'000 -
5420 5060	Gaszähler	M m	296'360.36	227'375.57	236'681.38	200'000	180'000	K122	-20'000 -10.0%
5420 5061	Apparate und Instrumente	K m	18'611.58	13'886.57	15'035.10	15'000	15'000		0 0.0%
5420 5062	Fahrzeuge	K m	23'842.59	23'703.52	30'514.16	40'000	40'000	K123	0 0.0%
5420 6100	Anschlussbeiträge	M w	-122'100.00	-48'700.00	-35'100.00	-50'000	-50'000		0 0.0%
<b>5420 Total</b>	<b>Verteilanlagen</b>		<b>1'253'096.63</b>	<b>1'622'562.31</b>	<b>1'107'358.04</b>	<b>1'585'000</b>	<b>2'450'000</b>		<b>865'000 54.6%</b>
<b>TOTAL INVESTITIONS-RECHNUNG</b>			<b>1'317'618.63</b>	<b>3'519'923.31</b>	<b>1'159'411.04</b>	<b>1'655'000</b>	<b>2'559'000</b>		<b>904'000 54.6%</b>

**BUDGET 2018**

**WASSERVERSORGUNG**

Konto	Text	BdA	Rechnung 2014	Rechnung 2015	Rechnung 2016	Budget 2017	Budget 2018	Kom.	Abw. zu Budget 2017
5500 3530	Anteil an Gesamtverwaltungskosten	N n	425'996.30	430'842.23	422'405.15	467'000	462'000	K32	-5'000 -1.1%
<b>5500 Total</b>	<b>Verwaltung</b>		<b>425'996.30</b>	<b>430'842.23</b>	<b>422'405.15</b>	<b>467'000</b>	<b>462'000</b>		<b>-5'000 -1.1%</b>
5520 3120	Energie	M w	120'956.60	133'525.14	112'149.86	122'000	122'000		0 0.0%
5520 3180	Versicherungen, Grundsteuern	M w	10'664.30	10'788.40	10'557.00	15'000	15'000		0 0.0%
5520 3187	Wasserrechtsabgaben	M w	36'655.73	38'277.17	37'807.58	42'000	42'000		0 0.0%
5520 3190	Mitgliederbeiträge an Verbände	M w	6'942.78	7'625.74	7'625.74	6'000	6'000		0 0.0%
5520 3900	Unterhalt Pumpwerke	M m	24'628.95	35'647.35	67'843.95	60'000	60'000	K67	0 0.0%
5520 3901	Unterhalt Quellen und Reservoirs	M m	70'258.30	63'249.50	74'612.95	80'000	80'000	K68	0 0.0%
5520 3902	Unterhalt Verteilnetz und Hydranten	M m	331'796.95	347'150.30	368'386.40	340'000	340'000	K69	0 0.0%
5520 3903	Unterhalt FLS	M m	1'660.90	4'048.95	4'459.85	10'000	10'000		0 0.0%
5520 3905	Unterhalt Wasserzähler	M m	57'926.75	92'637.20	90'516.10	70'000	50'000	K70	-20'000 -28.6%
5520 3908	Leistungen für Öffentlichkeit/Sponsoring	K s	1'343.45	401.50	156.00	2'000	2'000	K8	0 0.0%
5520 4270	Mieten	M w	-1'000.00	-1'000.00	-1'000.00	-1'000	-1'000		0 0.0%
5520 4620	Beitrag Feuerschutz	M w	-26'000.00	-26'000.00	-26'000.00	-26'000	-26'000		0 0.0%
<b>5520 Total</b>	<b>Verteilanlagen</b>		<b>635'834.71</b>	<b>706'351.25</b>	<b>747'115.43</b>	<b>720'000</b>	<b>700'000</b>		<b>-20'000 -2.8%</b>
5530 3010	Löhne	M w	417'439.25	449'383.05	485'704.10	488'000	496'000	K1	8'000 1.6%
5530 3030	Sozialversicherungsbeiträge	N n	32'379.95	33'555.60	36'948.70	36'000	31'000		-5'000 -13.9%
5530 3040	Personalversicherungsbeiträge	M w	43'958.80	41'535.00	46'461.60	45'000	35'000		-10'000 -22.2%
5530 3050	Unfall- und Krankenversich.-beiträge	N n	10'187.05	10'082.95	11'490.75	10'000	9'000		-1'000 -10.0%
5530 3090	Weiterbildung, Personalwerbung	M m	6'753.07	5'476.96	5'015.70	14'000	14'000		0 0.0%
5530 3132	Treibstoffe Fahrzeuge	M w	4'841.67	2'989.92	4'521.06	5'000	5'000		0 0.0%
5530 3140	Fremdleistungen inkl. Material	N n	1'311'721.92	1'409'358.60	1'362'327.18	1'600'000	1'550'000	K9	-50'000 -3.1%
5530 3151	Unterhalt Apparate, Werkzeuge	M m	10'219.99	7'474.08	14'699.89	12'000	12'000		0 0.0%
5530 3152	Unterhalt Fahrzeuge	M w	8'564.97	9'245.20	7'748.00	8'000	8'000		0 0.0%
5530 3170	Spesenentschädigungen	M w	3'897.30	4'675.80	5'103.75	5'000	5'000		0 0.0%
5530 3182	Fahrzeugversicherungen, -steuern	M w	6'172.90	6'372.90	6'064.60	6'000	6'000		0 0.0%
5530 3909	Leistungen anderer Abteilungen	K m	21'679.50	17'606.50	30'133.50	12'000	12'000		0 0.0%
5530 4355	Installationen, Dienstleistungen	M m	-270'478.19	-388'355.20	-400'739.30	-300'000	-300'000	K71	0 0.0%
5530 4360	Lohnrückerstattungen EO u. SUVA	N n	0.00	-2'400.00	0.00	-6'000	-7'000		-1'000 16.7%
5530 4380	Investitionen Verteilanlagen	N n	-1'161'734.90	-1'083'026.50	-1'074'703.70	-1'445'000	-1'375'000	K10	70'000 -4.8%
5530 4900	Unterhalt Verteilanlagen	N n	-487'615.30	-543'134.80	-605'975.25	-562'000	-542'000	K11	20'000 -3.6%
5530 4909	Leistungen für andere Abteilungen	K m	0.00	0.00	0.00	0	0		0 -
<b>5530 Total</b>	<b>Installationen</b>		<b>-42'012.02</b>	<b>-19'159.94</b>	<b>-65'199.42</b>	<b>-72'000</b>	<b>-41'000</b>		<b>31'000 -43.1%</b>

**BUDGET 2018**

**WASSERVERSORGUNG**

Konto	Text	BdA	Rechnung 2014	Rechnung 2015	Rechnung 2016	Budget 2017	Budget 2018	Kom.	Abw. zu Budget 2017
5580 3105	Information/Marketing	K s	41'076.71	40'918.97	65'404.37	76'000	69'000	K72	-7'000 -9.2%
5580 3130	Wasserankauf RVM	L w	149'607.91	152'216.43	151'468.83	150'000	150'000	K73	0 0.0%
5580 3300	Debitorenverluste, Veränd. Delkredere	M w	-165.95	0.00	-27.36	3'000	3'000	K12	0 0.0%
5580 4340	Wasserverkauf	M m	-2'492'496.66	-2'622'100.10	-2'593'866.15	-2'450'000	-2'520'000	K74	-70'000 2.9%
<b>5580 Total</b>	<b>An- und Verkauf</b>		<b>-2'301'977.99</b>	<b>-2'428'964.70</b>	<b>-2'377'020.31</b>	<b>-2'221'000</b>	<b>-2'298'000</b>		<b>-77'000 3.5%</b>
5590 3230	Zinsen an Stadt	L w	22'465.50	6'750.00	3'672.26	0	0	K13	0 -
5590 3310	Ordentl. Abschreibungen	L m	491'245.00	323'065.00	229'784.00	469'814	350'754	K14	-119'060 -25.3%
5590 3320	Direktabschreibungen	L m	0.00	0.00	0.00	0	0	K15	0 -
5590 3340	Zusatzabschreibungen	K s	768'448.50	981'116.16	0.00	0	0	K16	0 -
5590 3620	Abgaben an Stadt	K s	0.00	0.00	343'000.00	210'000	273'000	K17	63'000 30.0%
<b>5590 Total</b>	<b>Finanzen</b>		<b>1'282'159.00</b>	<b>1'310'931.16</b>	<b>576'456.26</b>	<b>679'814</b>	<b>623'754</b>		<b>-56'060 -8.2%</b>
<b>TOTAL LAUFENDE RECHNUNG</b>			<b>0.00</b>	<b>0.00</b>	<b>-696'242.89</b>	<b>-426'186</b> (Gewinn)	<b>-553'246</b> (Gewinn)		<b>-127'060 29.8%</b>

5500 5420	Beteiligungen	M m					0		
5500 5630	Anteil an Gesamtinvestitionen	N n	27'057.27	36'636.20	21'146.86	29'000	44'000	K104	15'000 51.7%
<b>5500 Total</b>	<b>Verwaltung</b>		<b>27'057.27</b>	<b>36'636.20</b>	<b>21'146.86</b>	<b>29'000</b>	<b>44'000</b>		<b>15'000 51.7%</b>
5520 5010	Pumpwerke	M m	0.00	0.00	0.00	0	100'000	K124	100'000 -
5520 5011	Quellen und Reservoirs	M m	82'563.40	46'486.40	7'348.10	30'000	60'000	K125	30'000 100.0%
5520 5012	Verteilnetz	M m	1'079'171.50	1'036'540.10	1'051'605.60	1'400'000	1'200'000	K126	-200'000 -14.3%
5520 5015	Fernleitsystem/Kommandoraum	M m	0.00	0.00	15'750.00	15'000	15'000		0 0.0%
5520 5060	Wasserzähler	M m	75'578.78	78'724.46	98'468.91	40'000	25'000	K127	-15'000 -37.5%
5520 5061	Apparate und Instrumente	K m	12'181.67	15'491.35	14'680.64	16'000	16'000		0 0.0%
5520 5062	Fahrzeuge	K m	0.00	0.00	0.00	0	0		0 -
5520 5620	RVM	L n	41'641.27	43'438.83	28'370.23	140'000	80'000	K128	-60'000 -42.9%
5520 6100	Anschlussbeiträge	M w	-145'008.60	-665'119.65	-179'077.90	-300'000	-300'000		0 0.0%
5520 6610	Beiträge GVA / Optionsverkauf RVM	M w	-40'213.00	-192'514.00	-216'508.51	-100'000	-100'000		0 0.0%
<b>5520 Total</b>	<b>Verteilanlagen</b>		<b>1'105'915.02</b>	<b>363'047.49</b>	<b>820'637.07</b>	<b>1'241'000</b>	<b>1'096'000</b>		<b>-145'000 -11.7%</b>
<b>TOTAL INVESTITIONS-RECHNUNG</b>			<b>1'132'972.29</b>	<b>399'683.69</b>	<b>841'783.93</b>	<b>1'270'000</b>	<b>1'140'000</b>		<b>-130'000 -10.2%</b>



**- Kommentare**



## KOMMENTAR ZUM VORANSCHLAG 2018

### LAUFENDE RECHNUNG

#### Technische Betriebe allgemein

Der Voranschlag 2018 orientiert sich an den Erfahrungswerten des Vorjahres und berücksichtigt die prognostizierten Veränderungen auf der Energieseite sowie die nach wie vor zunehmenden Kundenzahlen und Dienstleistungen im Kommunikationsbereich.

Die Erfolgsrechnung präsentiert sich im Vergleich zum Vorjahresbudget wie folgt:

Erfolgsrechnung TBW	Budget 2017	Budget 2018	Veränderung	
Energie-Ertrag	56'077'000	59'686'000	3'609'000	6.4 %
Dienstleistungsertrag	2'768'000	2'643'000	-125'000	-4.5 %
Eigenleistungen für Investitionen	9'185'000	8'640'000	-545'000	-5.9 %
<b>Total Betriebsertrag</b>	<b>68'030'000</b>	<b>70'969'000</b>	<b>2'939'000</b>	<b>4.3 %</b>
Energie-Aufwand	31'198'000	33'890'000	2'692'000	8.6 %
Aufwand Material, Fremdleistungen	11'102'000	10'587'000	-515'000	-4.6 %
<b>Bruttogewinn</b>	<b>25'730'000</b>	<b>26'492'000</b>	<b>762'000</b>	<b>3.0 %</b>
Personalaufwand	8'135'000	8'266'000	131'000	1.6 %
Sachaufwand	2'773'000	2'816'000	43'000	1.6 %
Sonstiger Betriebsaufwand	32'000	30'000	-2'000	-6.3 %
Ausserordentlicher Aufwand/Ertrag	-1'240	-1'240	0	-- %
Ordentliche Abschreibungen	6'329'987	6'120'395	-209'592	-3.3 %
Bezug aus APR-Reserve/EK/Vorfinanzierung	-650'000	-850'000	-200'000	30.8 %
Abgaben an Stadt (gemäss Modell)	5'436'000	5'757'000	321'000	5.9 %
<b>Rechnungsüberschuss</b>	<b>3'675'253</b>	<b>4'353'845</b>	<b>678'592</b>	<b>18.5 %</b>

Aufgrund der prognostizierten Absatzmengen bei Strom, Gas, Wasser und Kommunikationsnetz und den teilweise günstigen Einkaufsbedingungen, resultiert eine leichte Verbesserung des Bruttogewinnes. Vor allem im Bereich Kommunikationsnetz kann von einer merklichen Verbesserung des Absatzes und damit auch des Bruttogewinnes ausgegangen werden. Die Marktpreise für den Strom- und Gas-Einkauf zeigen momentan eine leichte, steigende Tendenz, dies insbesondere auch bei den Öko-Produkten wie Strom aus Wasserkraft oder Biogas. Die Kosten für den Betrieb und den Unterhalt der gesamten Infrastruktur bleiben dagegen grossmehrheitlich stabil. Die Eigenleistungen für Investitionen widerspiegeln das Investitionsvolumen, das im Vergleich zum Vorjahresbudget um rund Fr. 0.6 Mio. tiefer liegt.

Diesem Mehrertrag stehen leicht höhere Kosten im Bereich des Personal- und Sachaufwands sowie eine tiefere Abschreibungsquote, ein stärkerer Reservenbezug für die Umsetzung der Biogas-Vermarktung als auch höhere Abgaben an die Stadt gegenüber.

## Beeinflussbarkeit der Ausgaben (BdA)

Um den Gestaltungsspielraum des Parlaments transparenter darzustellen sind sämtliche Ausgabenpositionen mit Markierungen in Bezug auf die Beeinflussbarkeit versehen. Folgende Kriterien gelangen dabei zur Anwendung:

Zeitliche Einstufung:	K	kurzfristig
	M	mittelfristig
	L	langfristig
	N	nicht beeinflussbar
Inhaltliche Einstufung:	s	stark
	m	mittel
	w	wenig
	n	nicht beeinflussbar, bzw. eine Beeinflussung ist nur über andere Konten zu erreichen

Diese beiden Kriterien sind bei jedem Konto in der Spalte „BdA“ entsprechend der Ausgabenart und in Bezug auf die Ausgabenhöhe angewendet worden. Speziell zu beachten ist, dass Veränderungen der Ausgaben zum Teil unmittelbar Einfluss auf die Leistungserbringung und auf die damit zusammenhängenden Ertragspositionen haben.

## Wesentliche Änderungen in der Werbe- und Verkaufsförderung

- 5130 Elektrizitätsversorgung
- 5230 Kommunikationsnetz
- 5430 Gasversorgung
- 5530 Wasserversorgung

.3105 Information/Marketing

(siehe auch K40; K47, K60, K72)

Die Geschäftsleitung der TBW hat, zusammen mit dem verantwortlichen Stadtrat Daniel Meili, ein Strategiedokument der zukünftigen Werbe- und Verkaufsförderungsstrategien definiert. Das Ziel war, basierend auf den erfolgreichen Positionierungskampagnen 2015 bis 2017 weitergehende Strategien, Ziele und Massnahmen aller Geschäftsbereiche zu diskutieren und zu definieren.

Die dabei formulierten Grundstrategien sind im Wesentlichen die Positionierung als regionales, kundenorientiertes Energiedienstleistungsunternehmen und das Halten der positiven Wahrnehmung der TBW in der Bevölkerung, um letztlich den Energie- und Dienstleistungsabsatz zu sichern.

Konzeptionell wird für die nächsten drei Jahre im Bereich der Energieprodukte der TBW schwerpunktmässig auf Massnahmen mit direktem Kundenkontakt oder –bezug gesetzt. Es wird nur noch für den Bereich Thurcom, mit sehr starkem Konsumentenwechsel, zusätzlich mit Werbekampagnen und Elementen der Streuwerbung gearbeitet. Dabei sollen die gesamten Mittel im Marketing aufgrund der Wirksamkeit und des Nutzens für die Zielerreichung wie folgt eingesetzt werden: ca. 40 % für die Energieprodukte und Dienstleistungen der TBW und ca. 60 % für die Marke Thurcom.

Es wird dadurch angestrebt, die dank der Dachmarkenkampagne der letzten Jahre erreichte, hohe Bekanntheit der TBW und der Thurcom, direkt für den verstärkten positiven Kunden-

kontakt zu nutzen und die Geldmittel schwergewichtig dafür einzusetzen. Unterstützt wird die Konzeption mit personellen Massnahmen und dem Start eines dezentralen Verkaufszetzes für die Marke Thurcom.

In Bezug auf die Werbe- und Verkaufsförderungsmassnahmen wurden in diesem Strategiedokument folgende Prioritäten definiert:

1. Kundenbestand halten: Mittels intensiver Bestandespflege soll sich die absolute Kundenzahl auf dem heutigen, hohen und der TBW angepassten Niveau halten. Das gilt auch für die budgetierten Umsätze und Margen.
2. Sympathiefaktor erhöhen: Mit Publireportagen, Sponsoring für regionale Vereine, Vor-Ort-Präsenz und direktem Kundenkontakt sollen die TBW nicht nur an Messen und Ausstellungen als lokales und sympathisches Unternehmen positioniert werden. Dazu gehören auch zum Beispiel die kundenfreundliche Reklamationsbehandlung und Abwicklung von Anfragen und Kundenanliegen.
3. Erreichbarkeit: Die Form der Erreichbarkeit und die Kontaktkanäle, mit welchen die Kunden mit den TBW in Verbindung treten können, werden nach strategischen Ansätzen innerhalb der möglichen Ressourcen ausgebaut und entsprechende Massnahmen werden definiert.
4. Gutes Preis/Leistungsverhältnis: Die TBW wollen als regionales Energiedienstleistungsunternehmen ihren über 12'000 Kunden eine sichere Versorgung bieten und wettbewerbsfähige, ökologische Produkte anbieten. Mit Dienstleistungen aus einer Hand werden nicht nur die Einzelmarken wie Gas, Thurcom, Wasser oder Strom sondern auch die Unternehmensmarke TBW vermarktet.
5. Support der Energiestadt und des Energiekonzeptes: Massnahmen, die zur Sensibilisierung für den effizienten Einsatz von Energie dienen, sollen fokussiert und mit unterstützenden Veranstaltungen, in Ergänzung zur Energiestadt, verstärkt werden. Die im Budgetbetrag aufgezeigten Marketingmassnahmen der TBW dienen auch der Bewerbung von ökologischen Produkten und für die Erhöhung der Wahrnehmung des hohen Qualitäts- und Ökologiebewusstseins in der Bevölkerung.
6. Verkaufsförderung und Werbung von Thurcom Produkten: Die vorhandenen News-Kanäle und Publikumsmedien werden gezielt als Verkaufsmittel genutzt, um den Kundinnen und Kunden das Dienstleistungsspektrum der Thurcom zu vermitteln. Im Zentrum stehen klar die Verkaufsförderung der neuen Produkte und Dienstleistungen und die verstärkte Positionierung der etablierten Marke „Thurcom“.

Sämtliche allgemeinen Marketingmassnahmen der TBW werden auf die erwähnten Prioritäten abgestimmt. Visuell erfolgen die Publikationen auf übergeordneter Unternehmensstufe „TBW“ und nicht auf den jeweiligen Produkteebenen. Die Unterstützungsbeiträge für diese allgemeinen Marketing- und Werbemassnahmen der TBW werden aus den Geschäftsbereichen Strom (zu 32 %), Kommunikation (zu 18 %), Gas (zu 37 %) und Wasser (zu 13 %) getragen. Die gesamten allgemeinen Marketingkosten der TBW belaufen sich auf Fr. 200'000.-- und haben sich um rund 45 % gegenüber dem Vorjahr reduziert.

In den sich öffnenden Märkten müssen sich Versorgungsunternehmen in einem zunehmenden Verdrängungswettbewerb bewähren. Dabei sind unternehmerisches Handeln, eine gute Positionierung des Unternehmens und ein gezielter Einsatz von Marketingmassnahmen er-

forderlich. Um sich als regionales, kundenorientiertes Energiedienstleistungsunternehmen zu positionieren, die positive Wahrnehmung der TBW in der Bevölkerung zu halten um letztlich den Energieabsatz weiterhin zu sichern, ist ein gezielter Massnahmenmix im Bereich Marketing, Werbung und Verkaufsförderungen für die Produkte, die Dienstleistungen und das Unternehmen nötig.

Folgende Beispiele von ergänzenden Massnahmen sind im allgemeinen Marketing der TBW enthalten:

- Die Präsenz in den lokalen Zeitungen zum Erhalt der aufgebauten Positionierung der Marke TBW in Kombination mit einzelnen Produkten und Dienstleistungen
- Veranstaltungen, in Ergänzung zur Energiestadt, mit dem Ziel der Sensibilisierung für effizienten Energieverbrauch und ökologische Stromproduktion
- Der Unterhalt der Webseite
- Die Positionierung der etablierten Marke „Spiel Energie“, mit der die Kunden und vor allem die junge Bevölkerung auch im Jahr 2018 an diversen Events spielerisch mit dem Thema Energie in Kontakt treten und auf die ökologischen Aspekte sowie auf den eigenen Energieverbrauch sensibilisiert werden sollen
- Das TBW-Kundenmagazin „EnergieNetz“ das zweimal jährlich als Rechnungsbeilage und online erscheint
- Kleinere Kundenevents und Ausstellungen
- Werbeblachen, Messe- und Ausstellungsmaterial und Image-Drucksachen.

### Kommentierung der Budgetpositionen

5000 Verwaltung, Liegenschaften  
 5130 Elektrizitätsversorgung  
 5230 Kommunikationsnetz  
 5430 Gasversorgung  
 5530 Wasserversorgung

.3010 Löhne (K1) 6'869'000.--  
 .3030 Sozialversicherungsbeiträge  
 .3040 Personalversicherungsbeiträge  
 .3050 Unfall- u. Krankenversicherungsbeiträge

Die Löhne wurden gemäss Vorgaben der Stadt berechnet. Die Teuerung bei den Löhnen ist bis zu einem Indexstand von 104,2 Punkten ausgeglichen. Der Indexstand per August 2017 betrug 102,0 Punkte. Im Budget 2018 wurden für Stufenerhöhungen rund 1.0 %, für Beförderungen rund 0.4 % und für Leistungsprämien 0.2 % budgetiert. Eine Reallohnerhöhung ist nicht vorgesehen. Die gesamten Lohnkosten belaufen sich im Vergleich zum Vorjahresbudget wie folgt:

Bruttolohnsumme Budget 2018	Fr. 6'869'000.--
Bruttolohnsumme Budget 2017	Fr. 6'780'000.--
Veränderung	Fr. 89'000.--.

Die Mehrkosten sind auf eine zusätzliche Stelle im Bereich Kommunikationsnetz (thurcom-Support) zurückzuführen. Die Veränderungen bei den Lohnnebenkosten ergeben sich aufgrund von Personalmutationen.

5120 Elektrizitätsversorgung  
5220 Kommunikationsnetz  
5420 Gasversorgung  
5520 Wasserversorgung

.3908 Leistungen für die Öffentlichkeit (K8)

Die TBW erbringen wie im bisherigen Rahmen kostenlose Leistungen für Wiler Vereine und kulturelle Anlässe.

5130 Elektrizitätsversorgung  
5230 Kommunikationsnetz  
5430 Gasversorgung  
5530 Wasserversorgung

.3140 Fremdleistungen, Baustellenmaterial, Lagermaterial (K9)

Im Unterschied zur städtischen Rechnung werden in der Laufenden- und in der Investitions-Rechnung der TBW zusätzlich die Kosten- und die Projektrechnung abgebildet. In diesem Konto werden deshalb sämtliche Aufwendungen für Lagermaterial, Baustellenmaterial und Fremdleistungen (wie z.B. Tiefbau-/Grabarbeiten, sonstige Leistungen und Lieferungen etc.) für die Projektrechnung zusammengefasst. Dieses Konto dient als Durchlaufkonto für die Erfassung der projektbezogenen Investitions- und verrechenbaren Dritteleistungs-Aufträge und somit als Sammelposten sämtlicher entsprechend verbuchter Aufwendungen. Die Aufschlüsselung und Interpretation der hier zusammengefassten Kosten ist darum den entsprechenden Investitions- und Unterhaltskonti der Verteilanlagen zu entnehmen, wo auch die zugehörigen Kommentare zugeordnet sind.

.4380 Investitionen Verteilanlagen (K10)

.4900 Unterhalt Verteilanlagen (K11)

In der Laufenden Rechnung als auch in der Investitionsrechnung werden nebst den finanzbuchhalterischen Aufwänden und Erträgen aus Transparenzgründen auch Elemente der Kostenrechnung ausgewiesen (Unterhalt Verteilanlagen, Investitionen Verteilanlagen). Diese beiden Konti dienen deshalb als Ausgleichsposten für die unter den Verteilanlagen aufgeführten Unterhalts- und Investitions-Konti. Für eine Interpretation oder Kommentierung sind deshalb die entsprechenden Investitions- und Unterhaltskonti heranzuziehen.

5180 Elektrizitätsversorgung  
5280 Kommunikationsnetz  
5480 Gasversorgung  
5580 Wasserversorgung

.3300 Debitorenverluste (K12)

Die budgetierten Debitorenverluste für die Bereiche Elektrizitätsversorgung, Kommunikationsnetz und Gasversorgung wurden aufgrund der Vorjahreszahlen angepasst und widerspiegeln zum Teil die wirtschaftliche Situation. Im Verhältnis zu den Umsatzzahlen sind die Verluste aber nach wie vor als gering einzustufen.

5190 Elektrizitätsversorgung  
 5290 Kommunikationsnetz  
 5490 Gasversorgung  
 5590 Wasserversorgung

.3230 Zinsen an Stadt (K13)

Der Zinsfuss für das Kontokorrent mit der Stadt wurde vom Stadtrat für das Jahr 2018 auf 0.5 % (2017: 0.5 %) angesetzt.

.3310 Ordentliche Abschreibungen (K14)

.3320 Direktabschreibungen (K15)

Die Abschreibungssätze für die ordentlichen Abschreibungen entsprechen den Ansätzen gemäss geltender und vom Parlament am 17. Juni 2003 genehmigter Abschreibungstabelle. Die Abschreibungsquoten sind auf Basis der voraussichtlichen Buchwerte per 01.01.2018 (= Effektiver Anlagenwert per 31.12.2016 plus budgetierte Investitionen 2017 abzüglich der ordentlichen Abschreibungen 2017) berechnet und fallen dank der ausserordentlichen Zusatzabschreibungen vom Vorjahr tiefer aus.

.3620 Abgaben an Stadt (K17) 5'757'000.--

Für die Abgaben sind die gleichen Grundsätze wie im 2017 berücksichtigt worden. Die für das Jahr 2018 budgetierten Abgeltungen betragen:

- Elektrizitätsversorgung	1'581'000.--
- Kommunikationsnetz	1'651'000.--
- Gasversorgung	2'252'000.--
- Wasserversorgung	<u>273'000.--</u>
Total	5'757'000.--

### Vorgesehene Überschussverwendung

.3340 Zusatzabschreibungen (K16)

.3822 Einlage in Reserve (EK) (K18)

Der prognostizierte Rechnungsüberschuss wird als Saldo ausgewiesen. Das Stadtparlament kann anlässlich der Rechnungsgenehmigung im April 2019 über die Verwendung des Saldos für Direktabschreibungen und Reserven befinden.

Die TBW schlagen vor, die budgetierten Rechnungsüberschüsse wie folgt aufzuteilen:

<u>Elektrizitätsversorgung:</u>	
Rechnungsüberschuss	512'640.--
Zuweisung an Reserven	0.--
Zusatzabschreibungen	512'640.--

<u>Kommunikationsnetz:</u>	
Rechnungsüberschuss	1'382'491.--
Zuweisung an Reserven	0.--
Zusatzabschreibungen	1'382'491.--

Gasversorgung:

Rechnungsüberschuss	1'905'468.--
Zuweisung an Reserven	1'000'000.--
Zusatzabschreibungen	905'468.--

Wasserversorgung:

Rechnungsüberschuss	553'246.--
Zuweisung an Reserven	0.--
Zusatzabschreibungen	553'246.--

## 50 VERWALTUNG, LIEGENSCHAFTEN

### 5000 Verwaltung

.3100	<u>Büromaterial, Drucksachen</u>	(K20)	-10'000.--
.3110	<u>Anschaffungen Mobilien und Maschinen</u>	(K21)	-10'000.--
.3120	<u>Energie, Heizung, Wasser für Gebäude</u>	(K22)	-5'000.--
.3141	<u>Unterhalt Bürogebäude</u>	(K23)	-3'000.--
.3142	<u>Unterhalt Werkhof</u>	(K24)	5'000.--
.3152	<u>Unterhalt Fahrzeuge</u>	(K25)	2'000.--
.3153	<u>Unterhalt/Wartung LIS</u>	(K26)	5'000.--
.3170	<u>Spesenentschädigungen</u>	(K27)	1'000.--
.3182	<u>Fahrzeugversicherungen, -Steuern</u>	(K28)	-1'000.--
.3185	<u>IT-Leistungen durch Dritte</u>	(K30)	5'000.--
.4345	<u>Ertrag Dienstleistungen für Dritte</u>	(K31)	-10'000.--

Aufgrund der Erfahrungen der Vorjahre wurden die Budgetbeträge angepasst. Insgesamt ergibt sich dadurch eine Kostenreduktion von insgesamt Fr. 21'000.--.  
Der Energieverbrauch der TBW erfolgt weiterhin CO<sub>2</sub>-frei durch den Einsatz von 100 % Biogas und Ökostrom bei Heiz- und Treibstoffen.

.3184	<u>Verwaltungskostenbeitrag an Gemeinde</u>	(K29)	125'000.--
-------	---	-------	------------

Der Verwaltungskostenbeitrag an die Gemeinde ist eine Abgeltung der durch die Gemeindeverwaltung zu Gunsten der TBW erbrachten Dienstleistungen. Mit diesem Pauschalbetrag werden alle Personal- und Sachaufwendungen abgegolten.

.4530	<u>Umlage Kosten Verwaltung und Liegenschaften</u>	(K32)	3'553'000.--
-------	--	-------	--------------

Der Verteilschlüssel wird aufgrund des für die einzelnen Abteilungen zu erwartenden Arbeitsaufwandes sowie des Sachaufwandes ermittelt.  
Der Verteilschlüssel für die Verwaltungskosten hat sich gegenüber dem Vorjahr nicht verändert:

- 25 % Elektrizitätsversorgung
- 30 % Kommunikationsnetz
- 32 % Gasversorgung
- 13 % Wasserversorgung.

## 51 ELEKTRIZITÄTSVERSORGUNG

### 5120 Verteilanlagen

.3187	<u>Förderung erneuerbare Energien</u>	(K33)	260'000.--
-------	---------------------------------------	-------	------------

Der städtische Energiefonds, zur Förderung erneuerbarer Energien, wird gemäss Reglement mit einem jährlichen Betrag von Fr. 240'000.-- aus der Elektrizitätsversorgung alimentiert. Massnahmen zum Energiesparen und zur Energieeffizienzsteigerung sowie Förderung im Zusammenhang mit der Elektromobilität werden mit Fr. 20'000.-- budgetiert.

Mit Parlamentsentscheid tragen die TBW seit 2015, gemäss Nachtrag I zum Energiefonds-Reglement, die Gesamteinlage über Fr. 400'000.-- in den städtischen Energiefonds alleine. Davon übernimmt die Elektrizitätsversorgung Fr. 240'000.--.

*.3901 Unterhalt Transformatorenstationen (K34) 100'000.--*

Diese Position enthält generelle Unterhaltsarbeiten, Störungsbehebungen sowie die Mängelbehebung aus den periodisch durchgeführten Kontrollen des ESTI (Eidgenössisches Starkstrom-Inspektorat) an den Trafostationen. Weitere Niederspannungsverteilungen müssen dem aktuellen Stand der Technik angepasst werden.

*.3902 Unterhalt Verteilnetz (K35) 150'000.--*

Diese Position enthält generelle Unterhaltsarbeiten, Störungsbehebungen sowie die Mängelbehebung aus den periodisch durchgeführten ?. Zusätzlich fallen Lizenzkosten für das Elektrotankstellen-Abrechnungssystem an.

- Unterhalt des NS-Verteilnetzes	50'000.--
- Störungsbehebung im NS-Netz	60'000.--
- Störungsbehebung im MS-Netz	30'000.--
- Unterhalt Elektromobil-Tankstellen und Lizenzkosten für das Abrechnungssystem	10'000.--

*.3905 Unterhalt Zähler/Empfänger (K36) 400'000.--*

Sämtliche Elektrozähler sind durch Smart Meter ersetzt worden. Die Verbraucherdaten können mit den neuen Zählern automatisiert ausgelesen werden. Im 2018 ist der Ersatz der Rundsteuerempfänger, welche für die Tarifumschaltung und für die Sperrung und Freischaltung der Boiler- und Wärmepumpen verantwortlich sind, durch Lastschaltgeräte vorgesehen. Diese Geräte werden in Zukunft für ein dynamisches Lastmanagement benötigt. Zusätzlich fallen Mess- und Systemdienstleistungskosten für die Smart Meter an.

## **5130 Installationen**

*.3152 Unterhalt Fahrzeuge (K37) 26'000.--*

Die Fahrzeugreparaturen der nunmehr zehn Montagefahrzeuge, der sechs Anhänger und des Lastwagens inklusive der Hebebühne sowie des Notstromaggregates fallen regelmässig höher als erwartet aus, weshalb eine Anpassung des Budgetbetrages vorgenommen wird.

*.4340 Ertrag für öffentliche Beleuchtung (K38) 400'000.--*

Die öffentliche Beleuchtung wird im Auftrag der Stadt unterhalten. Das gesamte Beleuchtungsnetz wird zudem laufend auf die Einhaltung der gesetzlichen Vorschriften geprüft und wo nötig angepasst. Diese Budgetposition steht im Zusammenhang mit den Tiefbauvorhaben der Stadt Wil.

*.4355 Installationen, Dienstleistungen (K39) 400'000.--*

Diese Position ist stark abhängig von der Bautätigkeit und deshalb nur schwer prognostizierbar.

## 5180 An- und Verkauf

.3105 Information/Marketing (K40) 135'000.--

Gemäss den allgemeinen Bemerkungen und Informationen „Wesentliche Änderungen in der Werbe- und Verkaufsförderung“ zu Beginn des vorliegenden Budgetkommentars sollen im Bereich Stromversorgung nebst den beschriebenen allgemeinen Marketing- und Werbemassnahmen folgende fünf Zielsetzungen aus der Gesamtstrategie umgesetzt werden:

1. Kundenbestand halten
2. Sympathiefaktor erhöhen
3. Erreichbarkeit verbessern
4. Gutes Preis/Leistungsverhältnis
5. Support der Energiestadt und des Energiekonzeptes

Die Marketingkosten werden hauptsächlich für die Bewerbung von Ökostromprodukten, der Infrastrukturbeschriftung für E-Mobilität und die Publikation beziehungsweise für die Bekanntmachung des neuen Photovoltaik-Bürgermodells „tbw.solar.wil“ eingesetzt.

- Marketing E-Mobilität	15'000.--
- Events, Messen und Ausstellungen	16'000.--
- Kampagne PV-Bürgermodell	12'000.--
- Werbung, PR, Drucksachen, Verkaufsförderung Einsparaktionen Onlineshop	28'000.--

Der Anteil und interne Umlage für die „allgemeinen“ TBW Marketing- und Werbemassnahmen für den Geschäftsbereich Stromversorgung beträgt: 64'000.--.

.3130 Stromankauf (K41) 11'382'000.--

.4340 Stromverkauf (K42) 17'210'000.--

Das Energiegeschäft ist aufgrund des aktuell verfügbaren Preisstandes und der prognostizierten Verbrauchsmenge berechnet. Die Strompreiskalkulation für das Jahr 2018 orientiert sich an der Bruttomarge der Elektrizitätsversorgung. Aufgrund der in der Vergangenheit ausserordentlich guten Jahresergebnisse sind die Preise bewusst etwas tiefer kalkuliert als in den Vorjahren. Insgesamt wird damit die Marge für das Budget 2018 um rund Fr. 0.4 Mio. tiefer ausfallen. Bei den Netzpreisen als auch bei den Energie-Preisen kann so eine durchschnittliche Senkung von 0.2 Rp./kWh gegenüber dem Vorjahr weitergegeben werden. Die stabile Entwicklung bei der Energiebeschaffung als auch bei den Vorliegerkosten des Netzes hat nur sehr minimalen Einfluss auf die Veränderung der Verkaufspreise für das Jahr 2018. Die wesentlichen Faktoren sind der massive Anstieg der KEV um 0.8 Rp./kWh (+ 57 % gegenüber 2017) sowie die höheren Beschaffungskosten für Ökostrom-Zertifikate.

Aus der Umsetzung der Preisanpassung 2018 resultiert eine durchschnittliche Erhöhung des gesamten Strompreises über sämtliche Kundensegmente von 0.36 Rp./kWh oder 2.6 %. Für den durchschnittlichen Haushalt mit 4'500 kWh Stromverbrauch pro Jahr, der sogenannten Haushaltskategorie H4, die häufig zu Vergleichszwecken benutzt wird, beträgt die Mehrbelastung ca. Fr. 1.20 pro Monat. Der Strompreis der Kategorie H4 erhöht sich von 17.77 Rp./kWh auf neu 18.09 Rp./kWh. Wie bereits erwähnt, ist die massive Erhöhung der KEV per 01.01.2018 für den Preisanstieg ausschlaggebend.

**5220 Verteilanlagen**

*.3186 Leitungsgebühren, Abgaben (K43) 255'000.--*

Die Benutzung von Leerrohren, Technikräumen und Lichtwellenleitern, die in fremdem Eigentum sind, wird entsprechend den Nutzungsverträgen entschädigt.

*.3900 Unterhalt Antenne, Kopfstation (K44) 920'000.--*

Der Ausbau der Internet-Systeme aufgrund steigender Nutzendenzahlen und wachsender Bandbreite (1 GBit/s Internet, IPTV) führt zu einer Erhöhung der Wartungskosten der verschiedenen Systemkomponenten. Diesen Mehrkosten stehen aber auch entsprechend höhere Umsatzzahlen gegenüber.

*.3902 Unterhalt Verteilnetz (K45) 720'000.--*

In dieser Position sind die Aufwendungen für Unterhalt und Störungssuche im Verteilnetz und bei den angeschlossenen Kunden enthalten. Enthalten sind auch die Aufwendungen für die externe Telefon-Hotline für die Nutzenden und die Erfassung und Nachführen des Leitungskatasters in Drittnetzen.

*.3906 Betrieb Verkaufsstellennetz (K46) 150'000.--*

Um die Bindung mit den Thurcom-Partnern weiter zu festigen und auch die Kundennähe weiter auszubauen, werden die TBW zukünftig die Verkaufsstellen der Partner unterstützen. Insbesondere soll mit dieser Massnahme ein einheitlicher Auftritt realisiert werden als auch der markenbezogene Auftritt mit „thurcom“ vor Ort gefestigt werden. Der Bekanntheitsgrad der Marke „thurcom“ soll damit auch bei den Partnergemeinden weiter gesteigert werden. Mit diesen Massnahmen können somit die Beratungs- und Supportdienstleistungen weiter ausgebaut und insbesondere ausserhalb der Stadt Wil verbessert werden.

**5280 An- und Verkauf**

*.3105 Information/Marketing (K47) 516'000.--*

Gemäss den allgemeinen Bemerkungen und Informationen „Wesentliche Änderungen in der Werbe- und Verkaufsförderung“ zu Beginn des vorliegenden Budgetkommentars sollen im Bereich Kommunikationsnetz nebst den beschriebenen allgemeinen Marketing- und Werbemassnahmen folgende fünf Zielsetzungen aus der Gesamtstrategie umgesetzt werden:

1. Kundenbestand halten
2. Sympathiefaktor erhöhen
3. Erreichbarkeit: Speziell bei der Thurcom ist das Ziel die unkomplizierte und rasche Kontaktaufnahme. Mit dem Ausbau um 1-2 weitere Thurcom Shops im Versorgungsgebiet soll dieses Ziel in einer ersten Phase angegangen werden.

4. Gutes Preis/Leistungsverhältnis der Thurcom Angebote und Dienstleistungen innerhalb des Kommunikationsmarktes
5. Verkauf und Bewerbung von Thurcom-Produkten

Die Marketingkosten werden hauptsächlich für Werbung mit regelmässiger, breiter Wirkung für die Thurcom Produkte und Dienstleistungen eingesetzt. Eine immer grössere Gewichtung beim Einsatz der vorhandenen Geldmittel hat die verstärkte Unterstützung von Netzpartnern bei neuen Verkaufsfördermassnahmen und Werbekampagnen.

Gestützt auf die Marketingstrategie der TBW sind für das Jahr 2018 folgende Massnahmen geplant:

- Thurcom on Tour	50'000.--
- Markenbotschafter, Testimonials	85'000.--
- Sponsoring	30'000.--
- Verkaufsförderung	100'000.--
- Co-Verkaufsförderung	30'000.--
- Kundenmagazin „Vernetzt“	40'000.--
- Messen, Ausstellungen	30'000.--
- Drucksachen	50'000.--
- Directmailings	50'000.--
- Unvorhergesehenes	15'000.--

Der Anteil und interne Umlage für die „allgemeinen“ TBW Marketing- und Werbemassnahmen für den Geschäftsbereich Kommunikationsnetz beträgt: 36'000.--.

.3187	<u>Aufwand Urheberrechtsgebühren</u>	(K48)	535'000.--
.4347	<u>Ertrag Urheberrechtsgebühren</u>	(K52)	486'000.--

Die Urheberrechtsgebühren, die von der Swisscable im Auftrag der Suisseimage erhoben werden, erhöhen sich aufgrund der Zunahme der Kundenzahlen. Zudem werden neu auch für jede vermietete PVR-Box, für die Funktion „Replay-TV“ sowie für das Pay-TV Angebot Urheberrechtsentschädigungen erhoben.

.3189	<u>Aufwand Signaleinkauf</u>	(K49)	2'363'000.--
.4340	<u>Ertrag Abonnements- / Grundgebühren</u>	(K50)	3'177'000.--
.4343	<u>Ertrag Netzinfrastruktur/Mehrwertdienste</u>	(K51)	10'202'000.--

Die TBW gehen von einer leichten Steigerung der Zahl der Nutzenden aus, was sich in einer Verbesserung der Erlöse auf der Ertragsseite zeigt. Entsprechend dem Wachstum steigen auch die Aufwände für den Signaleinkauf aufgrund zunehmender Beschaffung von kostenpflichtigen Programmen und steigendem Datenvolumen für Internet und Telefonie. Neu wird auch der Signaleinkauf für das IPTV-Angebot als Aufwand dazukommen.

## 54 GASVERSORGUNG

### 5420 Verteilanlagen

.3187 Förderung erneuerbare Energien / Energieeffizienz (K53) 330'000.--

Der städtische Energiefonds, zur Förderung erneuerbarer Energien, wird gemäss Reglement mit einem jährlichen Betrag von der Gasversorgung gespiesen. Der Gesamtbetrag setzt sich aus der jährlichen Alimentierung von Fr. 160'000.-- in den städtischen Energiefonds und der Förderung durch die TBW ausserhalb des Stadtgebietes von Wil mit dem Betrag von 170'000.-- zusammen. Erwähnenswert ist die Erhöhung der geplanten Förderung für Massnahmen im Bereich der Energieeffizienz, wie zum Beispiel der intelligenten Steuerungen im Bereich Wärme, die über den Onlineshop der TBW bezogen werden können. Mit dem Einsatz von intelligenten Raum- oder Heizkörperthermostaten, respektive adaptiven Heizungssteuerungen sollen Einsparungen bei Einfamilienhäusern mit Öl- oder Gasheizungen in der Gröszenordnung von über 20 % realisiert werden können. Diese Massnahmen führen zu CO<sub>2</sub>-Reduktionen und leisten damit einen wesentlichen Beitrag zur Zielerreichung des kommunalen Energiekonzeptes der Stadt Wil.

Mit Parlamentsentscheid trägt die TBW seit 2015, gemäss Nachtrag I zum Energiefonds-Reglement, die Gesamteinlage über Fr. 400'000.-- in den städtischen Energiefonds alleine. Davon übernimmt die Gasversorgung Fr. 160'000.--.

.3900 Unterhalt Abnahmestationen (K54) 110'000.--

Neben den jährlichen Unterhaltsarbeiten durch die Erdgas Ostschweiz AG muss der Erdgaszähler der Hochdruckleitung in der Druckreduzier- und Messstation Bischofszell ersetzt werden.

.3902 Unterhalt Verteilnetz und Regler (K55) 400'000.--

Diese Position umfasst generelle Unterhaltsarbeiten, Leitungsumlegungen, Leckage-Ortungen, Reparaturen, Projektkosten etc. sowie Miet- und Wartungskosten der Gastankstelle bei der Liga. Die Gastankstelle muss wegen eines Bauvorhabens bei der Lindengut-Garage an die Churfürstenstrasse gezügelt werden, was zusätzliche Kosten verursacht.

.3905 Zählerauswechslungen / Installationskontrolle (K56) 240'000.--

Diese Position enthält die Aufwendungen für die jährliche Zähler Auswechselrate, für Neuanschlüsse und die Installationssicherheitskontrollen sowie die Lizenzkosten für die Zählerfernauslesung. Es müssen noch wenige bestehende Gaszähler mittels elektrischen Signalkabeln mit Smart Metern verbunden werden. Damit können die Verbraucherdaten automatisiert ausgelesen werden. Die Umstellung auf Smart Meter wird im 2018 abgeschlossen.

### 5430 Installationen

.3152 Unterhalt Fahrzeuge (K57) 23'000.--

Entsprechend dem grösseren Fahrzeugpark werden auch die Unterhaltskosten höher ausfallen.

.4355 Installationen, Dienstleistungen (K58) 500'000.--

Für den Bau von neuen Anschlussleitungen werden Anschlusspauschalen an die Gebäudeeigentümer verrechnet. Die entsprechenden Aufwandpositionen sind Lohn, Materialaufwand und Fremdleistungen. Daneben werden aber auch Installationen im Auftragsverhältnis und nach Aufwand ausgeführt. Tendenziell werden weniger neue Hausanschlüsse als früher realisiert, weshalb der Ertrag kleiner ausfällt.

.4356 Kundendienst, Apparate-Service (K59) 580'000.--

Der Ertrag ist primär abhängig von der Anzahl der laufenden Wartungsverträge. Für das Jahr 2018 wird wiederum mit einer leicht wachsenden Anzahl von Vertragskunden für den Gasapparateservice und auch mit mehr Reparaturaufträgen gerechnet.

## 5480 An- und Verkauf

.3105 Information/Marketing (K60) 166'000.-

Gemäss den allgemeinen Bemerkungen und Informationen „Wesentliche Änderungen in der Werbe- und Verkaufsförderung“ zu Beginn des vorliegenden Budgetkommentars sollen im Bereich Gasversorgung nebst den beschriebenen allgemeinen Marketing- und Werbemassnahmen folgende fünf Zielsetzungen aus der Gesamtstrategie umgesetzt werden:

1. Kundenbestand halten
2. Sympathiefaktor erhöhen
3. Erreichbarkeit
4. Gutes Preis/Leistungsverhältnis
5. Support der Energiestadt und des Energiekonzeptes

Die Marketingkosten werden hauptsächlich für die Bewerbung der Dachmarke Erdgas beziehungsweise für die regionale Präsenz von nationalen Werbekampagnen des Verbandes der Schweizerischen Gasversorgungen VSG eingesetzt. Verstärkte Massnahmen mit dem Ziel der Substitution von Ölheizungen auf Gasheizungen, der strategischen Zielsetzung der Kundengewinnung für Gasapparateservice und der Bewerbung von Erdgas und Biogas an Messen und Ausstellungen runden die Marketingaktivitäten dieses Bereichs ab.

- Beteiligung regionales/nationales Marketing	15'000.--
- Events für Kunden und Partner	6'500.--
- Messen und Ausstellungen	6'000.--
- Sponsoring	2'000.--
- Werbung, PR, Drucksachen, Verkaufsförderung	
Aufbau Member get Member, Einsparaktionen	
Onlineshop, Beschriftungen Gas Fahrzeuge,	
Textilien	62'500.--

Der Anteil und interne Umlage für die „allgemeinen“ TBW Marketing- und Werbemassnahmen für den Bereich Gasversorgung beträgt: 74'000.--.

.3130	<u>Gasankauf</u>	(K61)	18'730'000.--
.3829	<u>Veränderung APR-Reserve EGO</u>	(K63)	650'000.--
.4340	<u>Gasverkauf</u>	(K64)	25'920'000.--
5490.4822	<u>Bezug aus Reserven / Vorfinanzierung</u>	(K66)	850'000.--

Die Entwicklung der Gaspreise ist immer weniger von den Weltmarktpreisen für Heizöl, dafür immer mehr von der Konjunktur in Europa und dem Euro-Wechselkurs abhängig. Der Gaspreis ist abhängig von den Beschaffungspreisen am Energiemarkt sowie dem jeweils aktuellen Wechselkurs der abgeschlossenen Teilmengenbeschaffungen. Die Preise sind wie in den vergangenen Jahren wenig volatil, unterliegen je nach Marktstimmung aber grösseren Schwankungen und sind nur schwer budgetierbar. Da Preisänderungen bei der Beschaffung zeitverzögert zur Anpassung der Verkaufspreise führen, ist für die Budgetierung die Differenz zwischen An- und Verkauf massgebend. Bei den Verbrauchsmengen können sich zudem je nach Heizgradtagen erhebliche Abweichungen ergeben. Veränderungen und Anpassungen der verschiedenen Gaspreise werden wie in den Vorjahren teilweise über die Arbeitspreisreserve abgewickelt und ausgewiesen. Die für den Kundenabsatz erforderlichen Biogasmengen werden zu üblichen Marktpreisen beschafft.

Das von den TBW per April 2017 eingeführte Biogas-Standardprodukt mit einem Anteil von 10 % Biogas erfreut sich grosser Beliebtheit. Um den Zielen der Energiekonzept gerecht zu werden, wird für das Jahr 2018 der Standard-Biogasanteil auf neu 20 % erhöht. Damit erhöht sich die eingesparte Menge an CO<sub>2</sub> auf über 9'000 Tonnen.

Die Differenz des höheren Biogaspreises zum Erlös aus dem Gasverkauf wird gemäss Parlamentsbeschluss vom November 2015 weiterhin mit einem jährlichen Anteil aus der Arbeitspreisreserve der TBW unterstützt. Für das Budget 2018 ist dafür wiederum der Betrag von Fr. 650'000.-- vorgesehen. Wie im Bericht vom November 2015 beschrieben, wird angestrebt, den Anteil von Biogas an der Gesamtgasmenge schrittweise und kundenverträglich zu steigern. Die Förderung des höheren Biogas-Anteiles von +10 % soll zudem mit einem Bezug aus dem Konto Vorfinanzierung Substitutionsprojekte „Ersatz fossiler Energie und Effizienzsteigerung“ von Fr. 200'000.-- zusätzlich gestützt werden. Die restlichen Mehrkosten sollen durch eine Erhöhung des Biogaspreises von 4 Rp./kWh auf neu 5 Rp./kWh ausgeglichen werden.

Falls der erhöhte Biogas-Anteil nicht durch Reservenbezüge aufgefangen werden kann, wird dadurch das Ergebnis der Gasversorgung um diesen Betrag tiefer ausfallen. Auch reduzierten sich dadurch die Abgaben an die Stadt Wil.

.3134	<u>Energieaufwand Contracting</u>	(K62)	80'000.--
.4342	<u>Ertrag Contracting</u>	(K65)	160'000.--

Aufgrund der Tatsache, dass keine neuen Contractingprojekte in Aussicht stehen, sind die Erträge anhand der bestehenden Anlagen angepasst worden.

## 55 WASSERVERSORGUNG

### 5520 Verteilanlagen

.3900 Unterhalt Pumpwerk (Rahmenkredit) (K67) 60'000.--

Die Kosten enthalten die Reparaturen der Anlagen und werterhaltende Massnahmen für Pumpwerke.

.3901 Unterhalt Quellen und Reservoirs (Rahmenkredit) (K68) 80'000.--

Die Kosten enthalten die Reparaturen der Anlagen und werterhaltende Massnahmen für Quellen und Reservoirs.

.3902 Unterhalt Verteilnetz und Hydranten (K69) 340'000.--

Diese Kosten enthalten einerseits die Reparaturen von unvermeidbaren Wasserleitungsbrüchen in unvorhersehbarer Grössenordnung und andererseits die Kosten für Umlegungen sowie für den laufenden Unterhalt im Versorgungsnetz, wie z.B. an Hydranten, Schiebern etc.

.3905 Unterhalt Wasserzähler (K70) 50'000.--

Diese Position enthält die Aufwendungen für die jährliche Zähler Auswechselrate, für Neuanschlüsse und die Installationskontrollen sowie die Lizenzkosten für die Zählerfernauslesung. Zudem müssen noch wenige bestehende Wasserzähler mittels elektrischen Signalkabeln mit Smart Metern verbunden werden. Damit können die Verbraucherdaten automatisiert ausgelesen werden. Die Umstellung auf Smart Meter wird im 2018 abgeschlossen.

### 5530 Installationen

.4355 Installationen, Dienstleistungen (K71) 300'000.--

Es wird mit einem Auftragsvolumen in der Höhe des Vorjahres gerechnet. Generell ist diese Position jedoch sehr schwer einschätzbar, da sie ausschliesslich durch externe Einflüsse bestimmt wird.

### 5580 An- und Verkauf

.3105 Information/Marketing (K72) 69'000.--

Gemäss den allgemeinen Bemerkungen und Informationen „Wesentliche Änderungen in der Werbe- und Verkaufsförderung“ zu Beginn des vorliegenden Budgetkommentars sollen im Bereich Wasserversorgung nebst den beschriebenen allgemeinen Marketing- und Werbemassnahmen folgende fünf Zielsetzungen aus der Gesamtstrategie umgesetzt werden:

1. Sympathiefaktor erhöhen
2. Support der Energiestadt und des Energiekonzeptes

Die Marketingkosten werden hauptsächlich für Massnahmen im Bezug der bewussten Verwendung des Trinkwassers eingesetzt. Es wird wie im Vorjahr eine Aktion für Trinkwasser in der Stadt Wil lanciert, in der die ökologischen und gesundheitlichen Aspekte des Wiler Trinkwassers der Bevölkerung der Stadt Wil aufgezeigt werden. Speziell zu erwähnen ist der geplante Imageauftritt an städtischen Events, der zur verbreiteten Sympathie des „Wiler Hahnenwassers“ beitragen soll.

Wiederum spenden die TBW pro verkauften Kubikmeter Wasser einen Rappen an Trinkwasserprojekte in Entwicklungsländern. Diese Spende als Wasserrappen erfolgt jährlich in der Höhe von Fr. 18'000.--, unabhängig und zusätzlich zum städtischen Aufwandskonto „Hilfsaktionen im Ausland“.

- Spende Entwicklungshilfeprojekt „Wasserrappen“	18'000.--
- Wettbewerb Wiler Hahnenwasser	6'000.--
- Sponsoring	2'000.--
- Auftritte an Wiler Events mit Wiler Hahnenwasser Give-Aways, Wassergläser und Karaffen	17'000.--

Der Anteil und interne Umlage für die „allgemeinen“ TBW Marketing- und Werbemassnahmen für den Geschäftsbereich Wasserversorgung beträgt: 26'000.--.

.3130 Wasserankauf RVM (K73) 150'000.--

Die Wasserbezugsmenge der RVM entspricht der voraussichtlichen Pflichtbezugsmenge.

.4340 Wasserverkauf (K74) 2'520'000.--

Die seit 1. April 2016 gültigen neuen Wasserpreise, mit einer stärkeren Gewichtung des Wasserverbrauches, sind in die Kalkulation eingeflossen. Die Wasserverkaufsmenge ist auf der Basis von rund 1.6 Mio. m<sup>3</sup> Frischwasser berechnet.

## KOMMENTAR ZUM VORANSCHLAG 2018

### INVESTITIONSRECHNUNG

#### 50 VERWALTUNG, LIEGENSCHAFTEN

##### 5000 Verwaltung

.5030 Gebäude, Grundstücke (K101) 160'000.--

Im Bereich Heizung-Lüftung-Klima sollen aufgrund einer Studie Massnahmen zu einer besseren und effizienteren Wärmeverteilung umgesetzt werden. Zudem sollen dringliche, wertsteigernde Erneuerungen beim Werkhof vorgenommen werden.

.5060 IT-Infrastruktur (K102) 120'000.--

Die notwendigen Investitionen in die IT-Infrastruktur beinhalten im 2018 hauptsächlich die zusätzlichen Lizenzkosten im Bereich der Energieverrechnung und der Finanzapplikationen sowie diverse Erneuerungen für die IT-Infrastruktur.

.5065 LIS (CAD-Anlage) (K103) 60'000.--

Die Kosten beinhalten Supportdienstleistungen und Versorgungs-Netzberechnungen durch eine externe Firma. Zudem ist ein Kredit für einen neuen Plotter vorgesehen.

.6390 Umlage Investitionen Verwaltung und Liegenschaften (K104) 340'000.--

Der Verteilschlüssel für die Verwaltungskosten wurde aufgrund der tatsächlichen Gegebenheiten berechnet und hat sich gegenüber dem Vorjahr nicht verändert:

- 25 % Elektrizitätsversorgung
- 30 % Kommunikationsnetz
- 32 % Gasversorgung
- 13 % Wasserversorgung.

## 51 ELEKTRIZITÄTSVERSORGUNG

### 5120 Verteilanlagen

.5010 Zentrale, Rundsteuerung, Alarmanlage (K105) 170'000.--

Zur Erhaltung der Betriebssicherheit wird der Fernwirkleitsystem-Server ersetzt und das Betriebssystem auf den neusten Stand gebracht sowie weitere Trafostationen ins System eingebunden.

.5011 Transformatorstationen (K106) 600'000.--

Je nach Bautätigkeit müssen neue Trafostationen gebaut werden. Zudem müssen alte, reparaturanfällige Schutzgeräte (Überlast und Kurzschluss-Schutz der Mittelspannungskabel) ersetzt werden. Für das Jahr 2018 sind folgende Positionen vorgesehen:

- Rahmenkredit für neue Trafostationen und Niederspannungs-Verteilungen (TS Agrar, TS Landhaus, TS Kehrgärtli, NS-Verteilungen) 500'000.--
- Ersatz Schutzgeräte 80'000.--
- LWL Verkabelung der Trafostationen 20'000.--

.5012 Verteilnetz NS (Rahmenkredit) (K107) 850'000.--

.5013 Verteilnetz MS (Rahmenkredit) (K108) 200'000.--

Die geplanten Werkleitungssanierungen und Neuerschliessungen sind in Koordination mit den übrigen Tiefbauvorhaben der Stadt Wil festgelegt worden. Der Sanierungsbedarf ist aufgrund des Alters und der Störanfälligkeit ausgewiesen und erfolgt gemäss langfristigem Konzept. Es ist vorgesehen, im 2018 insbesondere in folgende Netz- und Anlagenteile zu investieren:

NS-Verteilnetz: 780'000.--

- Ulrich-Röschstrasse (Bubenloo bis Neulanden)
- Magnusweg
- Agathafeld
- Weiherhofstrasse
- Konstanzerstrasse Kehrgärtli
- Agathafeld Rossrüti (Leerrohre)

Veränderungen/Verschiebungen einzelner Projekte sind möglich.

Unvorhergesehenes und Strassen-Deckbeläge (aus Vorjahr): 30'000.--

Ladestation für Elektroautos 40'000.--

Zur Sicherung des Lade-Netzes in der Stadt Wil werden öffentliche Ladestationen an strategisch sinnvollen Plätzen gebaut. Für das Jahr 2018 ist eine Elektro-Ladestation auf dem Parkplatz Lindenhofschulhaus vorgesehen.

MS-Netzausbau 200'000.--

- MS-Netzausbau
  - TS Zentrale - TS Untere Bahnhofstrasse (neue TS)
  - TS Ulrich Röschstrasse - TS Unterdorf (Rossrüti)
- Unvorhergesehener MS-Netzausbau (je nach Bautätigkeit)

.5017	<u>Anlagen erneuerbare Energien</u>	(K109)	520'000.—
.6200	<u>Beiträge PV-Anlage Bürgermodell</u>	(K113)	-180'000.—

Die TBW beabsichtigen, sich auch zukünftig im weiteren Ausbau der erneuerbaren Energien im Bereich der Stromversorgung aktiv zu engagieren. Mit der Produktion von erneuerbaren Energien in Wil soll einerseits der Bedarf für den verkauften Wiler Ökostrom abgedeckt, und andererseits die gesetzlich geforderte Vorbildwirkung der Stadt, aber auch die Zielvorgaben des städtischen Energiekonzeptes wahrgenommen werden. Im 2018 fallen die Kosten für die geplanten Photovoltaikanlageprojekte auf dem zu sanierenden Dach der Schiessanlage Thurau und dem Ebnettsaal in Bronschhofen an. Der budgetierte Betrag beläuft sich auf Fr. 340'000.--.

Die TBW bauen im 2018 nachfrageorientiert eine Photovoltaik-Anlage (PV-Anlage). Die Kunden der TBW können sich an der PV-Anlage beteiligen und erwerben den künftig in dieser Anlage erzeugten Solarstrom während derer technischen Lebensdauer durch Bezahlung eines einmaligen Kostenbeitrages. Der erworbene Anspruch auf Solarstrom wird den Kunden jährlich auf der Stromrechnung gutgeschrieben. Das innovative Beteiligungsmodell lässt Wilerinnen und Wiler an der Solarenergie partizipieren.

Das Bürgermodell mit Investitionen der TBW und einmaligen Kundenbeiträgen soll kostenneutral ausgestaltet werden. Der budgetierte Bruttobetrag dafür beläuft sich auf Fr. 180'000.--.

5060	<u>Zähler, Empfänger</u>	(K110)	240'000.--
------	--------------------------	--------	------------

Die Umstellung auf Smart Meter ist abgeschlossen. Für das Jahr 2018 sind Zähler für Neubauten und der Ersatz der Rundsteuerempfänger durch Lastschaltgeräte vorgesehen. Zusätzlich müssen noch einige Spezialzähler und Stromwandler ersetzt werden.

.5062	<u>Fahrzeuge</u>	(K111)	80'000.--
-------	------------------	--------	-----------

Wegen zunehmender Reparaturanfälligkeit werden zwei neunjährige Dienstfahrzeuge durch ökologische Fahrzeuge ersetzt.

.6100	<u>Anschlussbeiträge</u>	(K112)	80'000.--
-------	--------------------------	--------	-----------

Die Anschlussbeiträge sind abhängig von der Bautätigkeit und können nur grob abgeschätzt werden.

5220 Verteilanlagen

.5010 Antenne, Kopfstation (K114) 1'660'000.--

Eine weitere Bandbreitenerhöhung des Internetsystems, aufgrund der steigenden Nutzung von IPTV, ist vorgesehen. Der laufende Ausbau des IPTV Produktes ist ebenfalls vorgesehen. Ein Betrag für die Einführung eines Mobil-Telefonie-Angebotes ist berücksichtigt.

.5012 Verteilnetz (Rahmenkredit) (K115) 2'300'000.--

Um den zukünftigen Anforderungen an ein Kommunikationsnetz gerecht zu werden, sollen die angeschlossenen Liegenschaften nach und nach mit Glasfasern erschlossen werden. Es ist geplant, diese Erneuerung über mehrere Jahre verteilt umzusetzen.

- Neuerschliessungen, Unvorhergesehenes	450'000.--
- Vernetzung mit anderen Kabelnetzbetreibern	200'000.--
- Weiterausbau LWL-Sendeeinrichtungen	100'000.--
- Montage FTTH Endgeräte (ONT)	200'000.--
- Netzerneuerung (FTTB-Vorlage)	1'350'000.--

.5060 Decodier-Empfänger/Kabel-Modem (K116) 1'200'000.--

Der anhaltende Kundenzuwachs führt dazu, dass neue Kabelmodems beschafft werden müssen. Zusätzlich zu den Neubeschaffungen sind auch Ersatzbeschaffungen geplant, zwecks Elimination von veralteten und leistungsschwachen Modems. Ebenfalls zur Kostenerhöhung tragen die IPTV-Boxen für das IPTV Produkt bei. Diese werden gegen eine Mietgebühr abgegeben und generieren auch entsprechende Erträge (Konto 5280.4343, Ertrag Netzinfrastruktur). Im Budgetbetrag berücksichtigt sind auch die Neuanschlüsse, die generell mit Glasfasern und den entsprechenden Geräten ausgeführt werden.

.5062 Fahrzeuge (K117) 75'000.--

Ein Kleintransporter muss altershalber durch ein neues ökologisches Fahrzeug ausgewechselt werden.

.6100 Anschlussbeiträge (K118) 115'000.--

Aufgrund der zunehmenden Konkurrenz muss in Zukunft mit einem Rückgang der Anschlussbeiträge gerechnet werden.

5420 Verteilanlagen

.5012 Verteilnetz und Regler (Rahmenkredit) (K119) 855'000.--

Es ist vorgesehen, im 2018 in folgende Netz- und Anlageteile zu investieren:

Notwendige Neubauten und Erneuerungen in Wil: 555'000.--

- Ulrich-Röschstrasse
- Weiherhofstrasse
- Magnusweg

Notwendige Neubauten und Erneuerungen in Aussengemeinde:

- Konsumstrasse, Bazenheid
- Hintere Bahnhofstrasse, Bazenheid
- Wiesentalstrasse-Kirchweg, Aadorf
- Unterdorfstrasse, Zuzwil
- Rebenacker, Münchwilen
- Spange Hofen, Sirnach

Veränderungen/Verschiebungen einzelner Projekte sind möglich.

Unvorhersehbare Neubauten und Erneuerungen: 300'000.--

- Bauvorhaben in Koordination mit Dritten (insbesondere in den Regionsgemeinden), sicherheitsbedingte Streckenerneuerungen infolge von Leckagen
- Erneuerungen von Druckreduzierstationen
- Deckbelagseinbauten

5014 Contracting (K120) 100'000.--

Je nach Anzahl akquirierter Neuanlagen wird die Investitionssumme höher oder tiefer ausfallen. Falls die Gesamtinvestition eines allfälligen Projektes höher liegt, entscheidet der Stadtrat anhand des Rahmenkredites über die Freigabe der Realisierung. Der eingesetzte Budgetwert ist als Rahmenbetrag zu verstehen.

5017 Fernwärme (K121) 1'300'000.--

Im Jahr 2014 wurde eine Machbarkeitsstudie in Auftrag gegeben, mit welcher eine Fernwärmeversorgung für Wil, Kirchberg und Bazenheid ab den thermischen Anlagen des ZAB untersucht wurde. Die Machbarkeitsstudie zeigte auf, dass die Voraussetzungen für einen Wärmeverbund, insbesondere auch für Wil, aufgrund der zu erwartenden Anschlussdichte einen wirtschaftlichen Betrieb zulassen sollten. Eine durch die Technischen Betriebe Wil unabhängig beauftragte Second Opinion durch ein renommiertes Ingenieurbüro bestätigt in ihrem Schlussbericht Anfangs 2016 die Resultate der Machbarkeitsstudie.

Diese gute Ausgangslage hat die Technischen Betriebe Wil veranlasst, das Projekt Fernwärme Wil politisch und technisch weiter zu verfolgen und in der Phase 2 eine vertiefte Machbarkeitsstudie durchzuführen.

In dieser Machbarkeitsstudie wurden drei mögliche Szenarien untersucht. Die Szenarien gehen davon aus, die mit fossilen Energieträgern erschlossenen Liegenschaften an den Wärmeverbund angeschlossen werden:

- Szenario 1: **Best Case**, 100% weg von Erdgas und Heizöl
- Szenario 2: **Moderat Case**, 75% weg von Erdgas und Heizöl
- Szenario 3: **Worst Case**, 50% weg von Erdgas und Heizöl.

In der Zwischenzeit wurde die Interessengemeinschaft Fernwärme Kirchberg-Wil mit dem Ziel gegründet, dass mit einem gemeinsam koordinierten Vorgehen die einzelnen Projekte weiter entwickelt werden können. Dabei hat sich herausgestellt, dass aufgrund der Strukturen für Bazenheid, Kirchberg und Wil unterschiedliche Vorgehensweisen in Abhängigkeit der Politik, Trägerschaft und Terminen angestrebt werden müssen. In diesem Vorgehen stellt die Interessengemeinschaft Fernwärme Kirchberg-Wil ein koordiniertes und zielorientiertes Vorgehen unter den Beteiligten sicher.

Für die Stadt Wil stellt eine Fernwärmeversorgung ab der KVA Bazenheid bzw. Energiepark Bazenheid einen wichtigen Pfeiler für eine sichere, wirtschaftliche und ökologische Wärmeversorgung dar. Im kommunalen Energiekonzept 2017 der Stadt Wil ist vorgesehen, bis zum Jahr 2050 mindestens einen Wärme-Energiebedarf von 70'000 MWh/a durch KVA-Fernwärme zu decken.

Für das Fernwärmeprojekt wird ein Projektierungskredit beantragt. Damit verbunden werden Vorprojekt-, Bauprojekt, Bewilligungsverfahren, Auflageprojekt sowie der politische Prozess (Volksabstimmung) erstellt. Die Kosten gemäss SIA betragen dafür rund Fr. 1.3 Mio. Der Bericht und Antrag zu Händen des Parlamentes ist in Bearbeitung und folgt im 2018.

5060 Gaszähler (K122) 180'000.--

Die Umstellung auf Smart Meter kann im 2018 abgeschlossen werden. Dadurch verringert sich der Investitionsbedarf. Daneben erfolgt die Auswechslung für eichfällige Zähler sowie die Montage von Zählern für neue Gasanschlüsse.

.5062 Fahrzeuge (K123) 40'000.--

Wegen zunehmender Reparaturanfälligkeit und aus ökologischen Gründen muss ein Montagefahrzeug ersetzt werden.

## 55 WASSERVERSORGUNG

5520 Verteilanlagen

.5010 Pumpwerk (K124) 100'000.--

Im Jahr 1998 wurde eine Vereinbarung zwischen der Politischen Gemeinde Wil und der Gruppenwasserversorgung Vogelsberg unterzeichnet mit dem Zweck, eine Notwasserverbindung zwischen den beiden Wasserversorgungen zu realisieren. In der Zwischenzeit sind die Vorbereitungsarbeiten auf beiden Seiten abgeschlossen. Die Wasserversorgung Wil erstellte die Verbindungsleitung ab dem Pumpwerk Freudenau bis zur Schwarzenbacher Brücke und die Wasserversorgung Vogelsberg reali-

sierte die notwendigen Stufenpumpwerke. Es fehlen noch die Verbindungsleitung über die Thur im Brückenkörper sowie der Übergabe- und Pumpschacht beim Schwarzenbacher Kreisel. Die TBW beteiligen sich am Übergabeschacht, da der Wasseraustausch bidirektional realisiert wird.

*.5011 Quellen und Reservoirs* (K125) 60'000.--

Die TBW haben im 2016/17 eine Generelle Wasserversorgungsplanung (GWP) durch ein externes Ingenieurbüro erstellen lassen. Die GWP ist ein Planungsinstrument und Handbuch und beinhaltet die zukünftigen Aufgaben zur Erhaltung der Betriebssicherheit und Ausbauplanung der Wasserversorgung. Die Erneuerungen der Wasserversorgungswerksanlagen, von der Wassergewinnung über die Wasserspeicherung bis zur Wasserverteilung, sind gemäss GWP-Prioritäten im Finanzplan eingestellt. In erster Priorität wird die Sanierung des Reservoirs und Pumpwerk unterer Hofberg realisiert. Neben den üblichen kleineren Erneuerungen und notwendigen Investitionen wird zusätzlich ein Projektierungskredit für die Sanierung von Fr. 30'000.-- benötigt.

*.5012 Verteilnetz (Rahmenkredit)* (K126) 1'200'000.--

Die geplanten Werkleitungssanierungen und Neuerschliessungen basieren auf dem GWP und sind in Koordination mit den übrigen Tiefbauvorhaben der Stadt festgelegt worden. Der Sanierungsbedarf ist aufgrund des Alters und der Störanfälligkeit ausgewiesen und erfolgt gemäss der GWP und in Absprache mit dem Tiefbauamt der Stadt Wil.

Es ist vorgesehen, im 2018 insbesondere in folgende Netz- und Anlagenteile zu investieren:

Erneuerungen / Fertigstellungen: 900'000.--

- Ulrich-Röschstrasse
- Weiherhofstrasse
- Magnusweg
- Agathafeld
- Konstanzerstrasse
- Erschliessung Grundweg

Veränderungen/Verschiebungen einzelner Projekte sind möglich.

Unvorhersehbare Neubauten und Erneuerungen: 300'000.--

- Bauvorhaben in Koordination mit Dritten, Hausanschlussleitungen
- Deckbelagsarbeiten

*.5060 Wasserzähler* (K127) 25'000.--

Die Umstellung auf Smart Meter kann im 2018 abgeschlossen werden. Dadurch verringert sich der Investitionsbedarf. Es werden Zähler für Neuanlagen benötigt und defekte Zähler müssen ersetzt werden.

*.5620 RVM* (K128) 80'000.--

Die Wasserversorgung hat sich als Partner der Regionalwasserversorgung Mittelthurgau-Süd (RVM) an den geplanten Investitionen mit einem Anteil von 49 % zu beteiligen. Für das Jahr 2018 sind verschiedene kleinere Investitionen geplant.

## **- Abschreibungsplan**



		Netto- Investitionen 2018	100%	Kostenaufteilung gemäss Schlüssel			
				EV 25.00%	GA 30.00%	GV 32.00%	WV 13.00%
<b>110 SACHGÜTER</b>		<b>340'000.00</b>		<b>85'000.00</b>	<b>102'000.00</b>	<b>109'000.00</b>	<b>44'000.00</b>
<b>1101 Anlagen</b>		<b>0.00</b>		<b>0.00</b>	<b>0.00</b>	<b>0.00</b>	<b>0.00</b>
<b>1103 Hochbauten</b>		<b>160'000.00</b>		<b>40'000.00</b>	<b>48'000.00</b>	<b>51'000.00</b>	<b>21'000.00</b>
Liegenschaften, Werkhof		160'000.00					
Neubau Bürogebäude		0.00					
<b>1106 Mobilien</b>		<b>180'000.00</b>		<b>45'000.00</b>	<b>54'000.00</b>	<b>58'000.00</b>	<b>23'000.00</b>
IT-Infrastruktur		120'000.00					
Fahrzeuge		0.00					
LIS (CAD-Anlage)		60'000.00					

**ABSCHREIBUNGSPLAN: ELEKTRIZITÄTS-VERSORGUNG**
**2018**

	Ab-schr. satz	Voraussichtl. Buchwert per 01.01.2018	Budgetierte Netto-Investitionen 2018	Voraussichtl. Buchwert per 31.12.2018 Vor Abschr.	Abschreibungen		Voraussichtl. Buchwert per 31.12.2018 Nach Abschr.	Erhöhung (Verminderung) des Buchwertes	
					Ordentliche	Dir./Zusätzl. Provisorisch		absolut	in %
<b>110 SACHGÜTER</b>		<b>9'583'883.19</b>	<b>2'510'000.00</b>	<b>12'093'883.19</b>	<b>1'666'360.00</b>	<b>0.00</b>	<b>10'427'523.19</b>	<b>843'640.00</b>	<b>8.8%</b>
<b>1101 Anlagen</b>		<b>7'858'863.19</b>	<b>2'080'000.00</b>	<b>9'938'863.19</b>	<b>1'282'086.00</b>	<b>0.00</b>	<b>8'656'777.19</b>	<b>797'914.00</b>	<b>10.2%</b>
Zentrale	20%	192'000.00	170'000.00	362'000.00	72'400.00	0.00	289'600.00	97'600.00	50.8%
Trafostationen	20%	1'920'000.00	600'000.00	2'520'000.00	504'000.00	0.00	2'016'000.00	96'000.00	5.0%
Verteilnetz	10%	3'991'863.19	770'000.00	4'761'863.19	476'186.00	0.00	4'285'677.19	293'814.00	7.4%
Verteilnetz MS	10%	1'215'000.00	200'000.00	1'415'000.00	141'500.00	0.00	1'273'500.00	58'500.00	4.8%
Anteil Verwaltung/Liegenschaften	50%	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	---
Fernleitsystem/Kommandoraum	10%	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	---
Unterwerk Bronschhofen	10%	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	---
Anlagen Erneuerbare Energien	10%	540'000.00	340'000.00	880'000.00	88'000.00	0.00	792'000.00	252'000.00	46.7%
<b>1103 Hochbauten</b>		<b>669'520.00</b>	<b>40'000.00</b>	<b>709'520.00</b>	<b>73'424.00</b>	<b>0.00</b>	<b>636'096.00</b>	<b>-33'424.00</b>	<b>-5.0%</b>
Anteil Verwaltung/Liegenschaften	8%	36'800.00	40'000.00	76'800.00	6'144.00	0.00	70'656.00	33'856.00	92.0%
Anteil Neubau Bürogebäude	Betrag fix	632'720.00	0.00	632'720.00	67'280.00	0.00	565'440.00	-67'280.00	-10.6%
<b>1106 Mobilien</b>		<b>1'055'500.00</b>	<b>390'000.00</b>	<b>1'445'500.00</b>	<b>310'850.00</b>	<b>0.00</b>	<b>1'134'650.00</b>	<b>79'150.00</b>	<b>7.5%</b>
Zähler, Empfänger	20%	1'008'000.00	240'000.00	1'248'000.00	249'600.00	0.00	998'400.00	-9'600.00	-1.0%
Apparate, Instrumente	20%	20'000.00	25'000.00	45'000.00	9'000.00	0.00	36'000.00	16'000.00	80.0%
Fahrzeuge	20%	0.00	80'000.00	80'000.00	16'000.00	0.00	64'000.00	64'000.00	---
Anteil Verwaltung/Liegenschaften	50%	27'500.00	45'000.00	72'500.00	36'250.00	0.00	36'250.00	8'750.00	31.8%
<b>140 BETEILIGUNGEN</b>	10%	<b>0.00</b>	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	---

**ABSCHREIBUNGSPLAN: KOMMUNIKATIONS-NETZ**
**2018**

	Ab-schr. satz	Voraussichtl. Buchwert per 01.01.2018	Budgetierte Netto-Investitionen 2018	Voraussichtl. Buchwert per 31.12.2018 Vor Abschr.	Abschreibungen		Voraussichtl. Buchwert per 31.12.2018 Nach Abschr.	Erhöhung (Verminderung) des Buchwertes	
					Ordentliche	Dir./Zusätzl. Provisorisch		absolut	in %
<b>110 SACHGÜTER</b>		<b>9'541'102.60</b>	<b>5'262'000.00</b>	<b>14'803'102.60</b>	<b>3'505'509.00</b>	<b>0.00</b>	<b>11'297'593.60</b>	<b>1'756'491.00</b>	<b>18.4%</b>
<b>1101 Anlagen</b>		<b>6'904'262.60</b>	<b>3'845'000.00</b>	<b>10'749'262.60</b>	<b>2'687'316.00</b>	<b>0.00</b>	<b>8'061'946.60</b>	<b>1'157'684.00</b>	<b>16.8%</b>
Antenne, Kopfstation	25%	3'165'000.00	1'660'000.00	4'825'000.00	1'206'250.00	0.00	3'618'750.00	453'750.00	14.3%
Verteilnetz	25%	3'739'262.60	2'185'000.00	5'924'262.60	1'481'066.00	0.00	4'443'196.60	703'934.00	18.8%
Anteil Verwaltung/Liegenschaften	50%	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	---
<b>1103 Hochbauten</b>		<b>383'840.00</b>	<b>48'000.00</b>	<b>431'840.00</b>	<b>67'693.00</b>	<b>0.00</b>	<b>364'147.00</b>	<b>-19'693.00</b>	<b>-5.1%</b>
Anteil Verwaltung/Liegenschaften	8%	44'160.00	48'000.00	92'160.00	7'373.00	0.00	84'787.00	40'627.00	92.0%
Anteil Neubau Bürogebäude	Betrag fix	339'680.00	0.00	339'680.00	60'320.00	0.00	279'360.00	-60'320.00	-17.8%
<b>1106 Mobilien</b>		<b>2'253'000.00</b>	<b>1'369'000.00</b>	<b>3'622'000.00</b>	<b>750'500.00</b>	<b>0.00</b>	<b>2'871'500.00</b>	<b>618'500.00</b>	<b>27.5%</b>
Decodier-Empfänger, Kabel-Modem	20%	2'160'000.00	1'200'000.00	3'360'000.00	672'000.00	0.00	2'688'000.00	528'000.00	24.4%
Apparate, Instrumente	20%	32'000.00	40'000.00	72'000.00	14'400.00	0.00	57'600.00	25'600.00	80.0%
Fahrzeuge	20%	28'000.00	75'000.00	103'000.00	20'600.00	0.00	82'400.00	54'400.00	194.3%
Anteil Verwaltung/Liegenschaften	50%	33'000.00	54'000.00	87'000.00	43'500.00	0.00	43'500.00	10'500.00	31.8%
<b>140 BETEILIGUNGEN</b>	10%	<b>0.00</b>	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	---

**ABSCHREIBUNGSPLAN: GAS - VERSORGUNG**
**2018**

	Ab-schr. satz	Voraussichtl. Buchwert per 01.01.2018	Budgetierte Netto-Investitionen 2018	Voraussichtl. Buchwert per 31.12.2018 Vor Abschr.	Abschreibungen		Voraussichtl. Buchwert per 31.12.2018 Nach Abschr.	Erhöhung (Verminderung) des Buchwertes	
					Ordentliche	Dir./Zusätzl. Provisorisch		absolut	in %
<b>110 SACHGÜTER</b>		<b>971'641.18</b>	<b>2'559'000.00</b>	<b>3'530'641.18</b>	<b>571'382.00</b>	<b>0.00</b>	<b>2'959'259.18</b>	<b>1'987'618.00</b>	<b>204.6%</b>
<b>1101 Anlagen</b>		<b>357'641.18</b>	<b>2'215'000.00</b>	<b>2'572'641.18</b>	<b>357'328.00</b>	<b>0.00</b>	<b>2'215'313.18</b>	<b>1'857'672.00</b>	<b>519.4%</b>
Abnahmestationen	20%	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	---
Verteilnetz u. Regler	20%	195'641.18	805'000.00	1'000'641.18	200'128.00	0.00	800'513.18	604'872.00	309.2%
Contracting	10%	153'000.00	100'000.00	253'000.00	25'300.00	0.00	227'700.00	74'700.00	48.8%
Fernwärme	10%	0.00	1'300'000.00	1'300'000.00	130'000.00	0.00	1'170'000.00	1'170'000.00	---
Fernleitsystem/Kommandoraum	10%	9'000.00	10'000.00	19'000.00	1'900.00	0.00	17'100.00	8'100.00	90.0%
Anteil Verwaltung/Liegenschaften	50%	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	---
<b>1103 Hochbauten</b>		<b>375'000.00</b>	<b>51'000.00</b>	<b>426'000.00</b>	<b>79'754.00</b>	<b>0.00</b>	<b>346'246.00</b>	<b>-28'754.00</b>	<b>-7.7%</b>
Anteil Verwaltung/Liegenschaften	8%	46'920.00	51'000.00	97'920.00	7'834.00	0.00	90'086.00	43'166.00	92.0%
Anteil Neubau Bürogebäude	Betrag fix	328'080.00	0.00	328'080.00	71'920.00	0.00	256'160.00	-71'920.00	-21.9%
<b>1106 Mobilien</b>		<b>239'000.00</b>	<b>293'000.00</b>	<b>532'000.00</b>	<b>134'300.00</b>	<b>0.00</b>	<b>397'700.00</b>	<b>158'700.00</b>	<b>66.4%</b>
Zähler	20%	160'000.00	180'000.00	340'000.00	68'000.00	0.00	272'000.00	112'000.00	70.0%
Apparate, Instrumente	20%	12'000.00	15'000.00	27'000.00	5'400.00	0.00	21'600.00	9'600.00	80.0%
Fahrzeuge	20%	32'000.00	40'000.00	72'000.00	14'400.00	0.00	57'600.00	25'600.00	80.0%
Anteil Verwaltung/Liegenschaften	50%	35'000.00	58'000.00	93'000.00	46'500.00	0.00	46'500.00	11'500.00	32.9%
<b>140 BETEILIGUNGEN</b>	10%	<b>263'898.00</b>	0.00	<b>263'898.00</b>	26'390.00	<b>0.00</b>	<b>237'508.00</b>	<b>-26'390.00</b>	<b>-10.0%</b>

**ABSCHREIBUNGSPLAN: WASSER - VERSORGUNG**
**2018**

	Ab- schr. satz	Voraussichtl. Buchwert per 01.01.2018	Budgetierte Netto- Investitionen 2018	Voraussichtl. Buchwert per 31.12.2018 Vor Abschr.	Abschreibungen		Voraussichtl. Buchwert per 31.12.2018 Nach Abschr.	Erhöhung (Verminderung) des Buchwertes	
					Ordentliche	Dir./Zusätzl. Provisorisch		absolut	in %
<b>110 SACHGÜTER</b>		<b>792'460.54</b>	<b>1'140'000.00</b>	<b>1'932'460.54</b>	<b>350'754.00</b>	<b>0.00</b>	<b>1'581'706.54</b>	<b>789'246.00</b>	<b>99.6%</b>
<b>1101 Anlagen</b>		<b>713'840.54</b>	<b>1'055'000.00</b>	<b>1'768'840.54</b>	<b>311'618.00</b>	<b>0.00</b>	<b>1'457'222.54</b>	<b>743'382.00</b>	<b>104.1%</b>
Pumpwerke	10%	0.00	100'000.00	100'000.00	10'000.00	0.00	90'000.00	90'000.00	---
Quellen und Reservoirs	10%	27'000.00	60'000.00	87'000.00	8'700.00	0.00	78'300.00	51'300.00	190.0%
Verteilnetz	20%	547'340.54	800'000.00	1'347'340.54	269'468.00	0.00	1'077'872.54	530'532.00	96.9%
Fernleitsystem/Kommandoraum	10%	13'500.00	15'000.00	28'500.00	2'850.00	0.00	25'650.00	12'150.00	90.0%
Anteil Verwaltung/Liegenschaften	50%	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	---
RVM	10%	126'000.00	80'000.00	206'000.00	20'600.00	0.00	185'400.00	59'400.00	47.1%
								0.00	---
<b>1103 Hochbauten</b>		<b>19'320.00</b>	<b>21'000.00</b>	<b>40'320.00</b>	<b>3'226.00</b>	<b>0.00</b>	<b>37'094.00</b>	<b>17'774.00</b>	<b>92.0%</b>
Anteil Verwaltung/Liegenschaften	8%	19'320.00	21'000.00	40'320.00	3'226.00	0.00	37'094.00	17'774.00	92.0%
Anteil Neubau Bürogebäude	Betrag fix	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	---
								0.00	---
<b>1106 Mobilien</b>		<b>59'300.00</b>	<b>64'000.00</b>	<b>123'300.00</b>	<b>35'910.00</b>	<b>0.00</b>	<b>87'390.00</b>	<b>28'090.00</b>	<b>47.4%</b>
Zähler	20%	32'000.00	25'000.00	57'000.00	11'400.00	0.00	45'600.00	13'600.00	42.5%
Apparate, Instrumente	20%	12'800.00	16'000.00	28'800.00	5'760.00	0.00	23'040.00	10'240.00	80.0%
Fahrzeuge	20%	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	---
Anteil Verwaltung/Liegenschaften	50%	14'500.00	23'000.00	37'500.00	18'750.00	0.00	18'750.00	4'250.00	29.3%
<b>140 BETEILIGUNGEN</b>	10%	<b>0.00</b>	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	---

**ABSCHREIBUNGSPLAN: T B W TOTAL**
**2018**

	Ab-schr. satz	Voraussichtl. Buchwert per 01.01.2018	Budgetierte Netto-Investitionen 2018	Voraussichtl. Buchwert per 31.12.2018 Vor Abschr.	Abschreibungen		Voraussichtl. Buchwert per 31.12.2018 Nach Abschr.	Erhöhung (Verminderung) des Buchwertes	
					Ordentliche	Dir./Zusätzl. Provisorisch		absolut	in %
<b>Elektrizitäts-Versorgung</b>		<b>9'583'883.19</b>	<b>2'510'000.00</b>	<b>12'093'883.19</b>	<b>1'666'360.00</b>	<b>0.00</b>	<b>10'427'523.19</b>	<b>843'640.00</b>	<b>8.8%</b>
1101 Anlagen		7'858'863.19	2'080'000.00	9'938'863.19	1'282'086.00	0.00	8'656'777.19	797'914.00	10.2%
1103 Hochbauten		669'520.00	40'000.00	709'520.00	73'424.00	0.00	636'096.00	-33'424.00	-5.0%
1106 Mobilien		1'055'500.00	390'000.00	1'445'500.00	310'850.00	0.00	1'134'650.00	79'150.00	7.5%
140 Beteiligungen		0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.0%
<b>Kommunikationsnetz</b>		<b>9'541'102.60</b>	<b>5'262'000.00</b>	<b>14'803'102.60</b>	<b>3'505'509.00</b>	<b>0.00</b>	<b>11'297'593.60</b>	<b>1'756'491.00</b>	<b>18.4%</b>
1101 Anlagen		6'904'262.60	3'845'000.00	10'749'262.60	2'687'316.00	0.00	8'061'946.60	1'157'684.00	16.8%
1103 Hochbauten		383'840.00	48'000.00	431'840.00	67'693.00	0.00	364'147.00	-19'693.00	-5.1%
1106 Mobilien		2'253'000.00	1'369'000.00	3'622'000.00	750'500.00	0.00	2'871'500.00	618'500.00	27.5%
140 Beteiligungen		0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.0%
<b>Gas-Versorgung</b>		<b>1'235'539.18</b>	<b>2'559'000.00</b>	<b>3'794'539.18</b>	<b>597'772.00</b>	<b>0.00</b>	<b>3'196'767.18</b>	<b>1'961'228.00</b>	<b>158.7%</b>
1101 Anlagen		357'641.18	2'215'000.00	2'572'641.18	357'328.00	0.00	2'215'313.18	1'857'672.00	519.4%
1103 Hochbauten		375'000.00	51'000.00	426'000.00	79'754.00	0.00	346'246.00	-28'754.00	-7.7%
1106 Mobilien		239'000.00	293'000.00	532'000.00	134'300.00	0.00	397'700.00	158'700.00	66.4%
140 Beteiligungen		263'898.00	0.00	263'898.00	26'390.00	0.00	237'508.00	-26'390.00	-10.0%
<b>Wasser-Versorgung</b>		<b>792'460.54</b>	<b>1'140'000.00</b>	<b>1'932'460.54</b>	<b>350'754.00</b>	<b>0.00</b>	<b>1'581'706.54</b>	<b>789'246.00</b>	<b>99.6%</b>
1101 Anlagen		713'840.54	1'055'000.00	1'768'840.54	311'618.00	0.00	1'457'222.54	743'382.00	104.1%
1103 Hochbauten		19'320.00	21'000.00	40'320.00	3'226.00	0.00	37'094.00	17'774.00	92.0%
1106 Mobilien		59'300.00	64'000.00	123'300.00	35'910.00	0.00	87'390.00	28'090.00	47.4%
140 Beteiligungen		0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.0%
<b>Gesamt-Total TBW</b>		<b>21'152'985.51</b>	<b>11'471'000.00</b>	<b>32'623'985.51</b>	<b>6'120'395.00</b>	<b>0.00</b>	<b>26'503'590.51</b>	<b>5'350'605.00</b>	<b>25.3%</b>
1101 Anlagen		15'834'607.51	9'195'000.00	25'029'607.51	4'638'348.00	0.00	20'391'259.51	4'556'652.00	28.8%
1103 Hochbauten		1'447'680.00	160'000.00	1'607'680.00	224'097.00	0.00	1'383'583.00	-64'097.00	-4.4%
1106 Mobilien		3'606'800.00	2'116'000.00	5'722'800.00	1'231'560.00	0.00	4'491'240.00	884'440.00	24.5%
140 Beteiligungen		263'898.00	0.00	263'898.00	26'390.00	0.00	237'508.00	-26'390.00	-10.0%

